



Oh!

Das Stadtmagazin aus Oberhausen



Titelmotiv: Sebastian Mölleken

Titelthema

DAS BESTE SO NAH

HOFLÄDEN IN OBERHAUSEN

ENDLICH SOMMER

*Freizeittipps für den
Urlaub zuhause*

NEUE KITAS

*Mehr Betreuungsplätze
für die Kleinen*

wissen, läuft!
was



DER NEUE CORSA X-TRA

Abbildung zeigt Sonderausstattungen

DAS NEUE OH!



Style, Coolness, Cleverness – in seinem Segment setzt der neue Corsa Maßstäbe. Erleben Sie seinen luxuriösen Innenraum und lassen Sie sich von Innovationen überraschen, die man sonst nur in der Oberklasse findet.

- Parkpilot, Einparkhilfe hinten
- Sitzheizung/Lenkradheizung
- Außenspiegel elektrisch einstell. und beheizbar
- Automatisches Abblendlicht mit Tunnelerkennung
- Allwetterreifen
- Radio-CD
- Fensterheber vorn elektr.
- Klimaanlage, inkl. Umluftschaltung
- Regensensor
- Geschwindigkeitsregler

* Neupreis 15.545,- €

UNSER BARPREISANGEBOT

für den Opel Corsa Edition, 3-Türer, 1.2, 51 kW (70 PS) Manuelles 5-Gang-Getriebe

schon ab 11.990,- €¹
Ihr Preisvorteil 3.555,- €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 6,7-6,6; außerorts: 4,6-4,5; kombiniert: 5,4-5,3; CO₂-Emission, kombiniert: 126-124 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse D

Kurzzulassung 10 km solange der Vorrat reicht

autohaus
BERNDS
GmbH

Autohaus Bernds GmbH
Oberer Hilding 34
46562 Voerde
Tel.: 02855/92990

Autohaus Bernds GmbH
Zum Aquarium 8
46047 Oberhausen
Tel.: 0208/891919

* UVP 14.795,- € zzgl. Überführungskosten 750,- € entspricht Neupreis 15.545,- €

¹ Unser Barpreis inkl. Überführungskosten

Fotos: Tilsch, Sebastian Möller

Liebe Leserinnen und Leser,

Bio-Eier, Bio-Kartoffeln, Bio-Gemüse, Bio-Fleisch – beim Lebensmitteleinkauf können Kunden heutzutage den Eindruck gewinnen, es gebe kaum noch Nicht-Bio-Produkte. Aber steckt auch überall Bio drin, wo Bio draufsteht? Zwar ist der Begriff gesetzlich durch die EU definiert, aber Zweifel bleiben, zumal Bio-Produkte längst auch in Supermärkten und Discountern zu haben sind.

Unser Tipp: einfach mal buchstäblich zu den Wurzeln zurückkehren, um echtes Bio-Feeling zu erleben! Eine ausgezeichnete Vorlage dazu liefert unsere Titelgeschichte: Wir stellen Ihnen die Oberhausener Hofladen-Landschaft vor und informieren, wo Sie Milch, Kartoffeln, Erdbeeren, Fleisch und weitere Produkte direkt vom Landwirt erhalten. Ihre Vorteile: Sie bekommen Erzeugnisse aus erster Hand und können dies gleichzeitig

mit einem kleinen Ausflug auf den Bauernhof verbinden. Und keine Sorge, die Hofläden sind allesamt bequem zu erreichen.

Ebenfalls um Ausflüge geht es in unserem großen Freizeit-Special. Denn auch wer die schönsten Monate des Jahres zu Hause verbringt, kann eine Menge unternehmen. Was genau, das präsentieren wir Ihnen auf acht bunten und informativen Seiten. Darüber hinaus stellen wir Ihnen die größten Open-Air-Veranstaltungen in den kommenden beiden Monaten vor.

Die Spannung vor dem Wahlsonntag am 13. September steigt

täglich. Wir verraten Ihnen bereits jetzt alles Wissenswerte rund um die Oberhausener Oberbürgermeisterwahl.

Und natürlich hat unsere pickepackevolle Juli-Ausgabe noch viel mehr zu bieten!

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

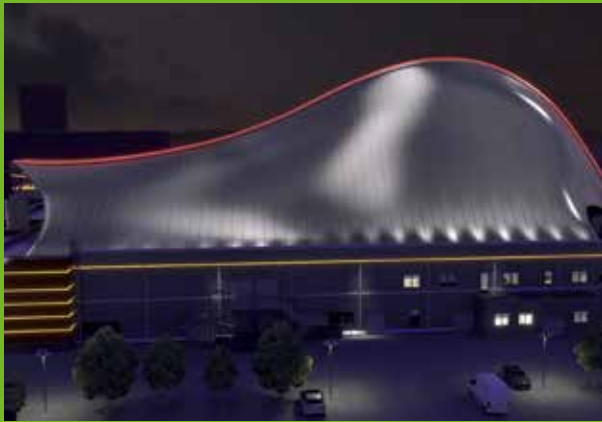
Ihr Oh!-Team



Hong Vu/istock

Weitere Informationen unter www.oh-stadtmagazin.de

Frischer geht's nicht
Fünf Hofläden
in Oberhausen. S. 8



▲ *Der Drache häutet sich*
Neues Dach
für das Metro-
nom Theater.
S. 28



▲ *Endlich Sommer!*
Freizeittipps für Klein
und Groß. S. 36

Starke Neuzugänge
Saisonauftakt bei RWO. S. 53



Vom Leben an der Autobahn
Sebastian Möllekens Fotobuch „A 40“. S. 11



Kein Kind zurücklassen
Kinderbetreuung wird ausgebaut.
S. 14



▲ *Weiter geht's!*
Die neue Spielzeit
im Theater Ober-
hausen. S. 30



◀ *Monsters of Liedermaching*
Rock'n'Roll im
Ebertbad. S. 49

stadtgespräch

- 03 Editorial
- 06 30 Jahre Osterfelder Stadtfest
Haus Ripshorst:
Drachen am Weltkindertag
- 07 Mit dem Segway unterwegs
Galerie KiR: Friesische Künstler
Oberhausener Gründermesse
- 08 **Titelgeschichte: Das Beste so nah**
- 11 Fotobuch „A 40“
- 12 Infos zur Oberbürgermeisterwahl
- 14 **Modellprojekt:**
Kein Kind zurücklassen!

- 16 Radio Radtke:
Traditionsbetrieb und Trendsetter
- 17 Coverband Mottek: China gerockt
Anna Hiltrop: Model in NYC
- 18 Zukunftsstadt Oberhausen
- 19 Schluss mit populären Müllmythen

umwelt aktuell

- 20 Stadtradeln: 107.650 Kilometer gefahren
Grün- und Gartenabfälle, Bauschutt,
Styropor
- 21 Alternative Energien:
Direkte Sonnenwärme
- 22 Autohaus Lessingstraße:
Leidenschaftlich anders

tourismus & wirtschaft

- 24 Osterfelder Frühstück: reden und machen
- 25 Wirtschafts- und Tourismusförderung
Oberhausen 2020+
- 26 Neues vom Aquapark
- 27 Sparkassen-Privatkredit: Wünsche erfüllen
oder Raten optimieren

kunst & kultur

- 28 Kunstsommer in der „Garage“
Metronom Theater: Der Drache häutet sich
- 29 Ebertbad: „Zwischen Ghetto und Germanen“
Matthias Reuter: „kOh!lumne“
- 30 Theater Oberhausen: Neue Spielzeit
2015/16

gutes leben

- 32 Autohaus Leo Belting: Party, Clowns und
tolle Angebote
- 33 Volkshochschule Oberhausen: Zum Glück!
- 36 **Endlich Sommer**
Familienstag im Kaisergarten
- 37 Haus Ripshorst: Der Natur auf der Spur
- 38 Sommerzeit ist Wasserzeit
- 39 Tour d' Oberhausen
- 40 Hoch hinaus und querfeldein
- 41 Aktiv und draußen
- 42 Zuhause entspannen
- 43 Wellness außer Haus erleben
- 44 Weißes Dinner: Ein Abend ganz in Weiß
Bunte Kulturnacht: „Schlaflos!“ in der City

- 45 Marina Oberhausen: Feiern im Doppelpack
- 46 Olgas Rock: Festivaltage für Musik-Fans
Musik-Sommer-Nacht: „Mucke“ ohne Ende
- 47 Großes Schlemmer-Event:
Die Centro Promenade kocht
- 48 STOAG: Wissen, wann der Bus kommt
- 49 Kochbuch „Gasos liebste Rezepte“
Rockt das Bad! im Ebertbad
- 50 Neues beim Erste-Hilfe-Kurs
- 51 Gesunde Ernährung im Sommer
- 52 Stefan Wallat: Ruder-Weltmeister mit
Turbo-Job
- 53 Saisonauftakt RWO: Oben angreifen

und sonst

- 54 sOh!ciety
- 56 Veranstaltungskalender
- 60 Oh! Auf Dauer!
- 62 Rätseln & gewinnen
Das kommt im September
Impressum





Osterfelder stolz auf ihr Jubiläum:

30 JAHRE STADTFEST

Mit einem Bierkrug-Fest Mitte der 1980er Jahre ging es los, jetzt wird vom 4. bis 6. September bereits das 30. Osterfelder Stadtfest gefeiert. Und darauf sind die Veranstalter, der Bürgerring und die Werbegemeinschaft Osterfeld, zu recht mächtig stolz. Nach dem offiziellen Startschuss am Freitag (16 Uhr) dürfen sich die Besucher auf unterhaltsame Live-Musik mit guten Bands und Solisten, viele Fahrgeschäfte, abwechslungsreiche Gastronomiestände und Händler aus nah und fern freuen. Auch wenn das Fest nach einem jahrelang eingespielten Konzept aufgebaut wird, wird dieses Jahr alles etwas anders: Die Hauptbühne steht diesmal aufgrund der Bauarbeiten am Marktplatz im Bereich Wappenplatz/Gildenstraße. Die zweite Bühne steht wie immer auf der Kirch-

straße. Dazu gibt es die Laufgruppen, die für gute Stimmung in den Straßen der Innenstadt sorgen.

Der Freitag startet mit der Band „PAN“, gefolgt von der Coverband „Highfive“ mit flotter Musik zum Tanzen und Feiern. Samstagmittag freuen sich die Osterfelder auf einen Besuch des Schönebecker Jugendblasorchesters aus Essen und abends auf die Coverband „Schröders“. Am Sonntag, der von 13 bis 18 Uhr in Osterfeld verkaufsoffen ist, werden auf der großen Bühne die Spitzenturner des KTTO erwartet. Abrunden wird das bunte Bühnenprogramm Otto Flögel mit seinem Musikfreund Siggie Prokein. Und das Schönste am Osterfelder Stadtfest: Das Programm ist für jedermann wieder komplett kostenfrei!

DRACHEN AM WELTKINDERTAG

Neue Ausstellung im Haus Ripshorst

Ein Zeichen des Friedens setzen die Ehrenamtlich aktiven Mitglieder der Drachenfreunde Ruhrwind, die im September zu einem großen Familienfest am Haus Ripshorst einladen. Schon jetzt trommeln sie für ihre Veranstaltung, die im Rahmen einer neuen Ausstellung im Haus Ripshorst an der Ripshorster Straße 306 stattfindet.

Vom 22. August bis 27. September zeigen die Drachenfreunde im Infozentrum traditionelle japanische Drachen, die mit moderner Applikationstechnik hergestellt wurden. Partner bei dieser Schau sind die niederländischen Drachendesigner „Kaze to Asobu“.

Zum Weltkindertag am Sonntag, 20. September, sollen die Drachen fliegen. Ab 11 Uhr können Liebhaber die fröhlichen Kunstwerke am Himmel bewundern. Drachentrie-



ger aus dem In- und Ausland haben ihr Kommen zugesagt. Kinder lernen, wie man Drachen baut und steigen lässt. Die Taiko Kids vom japanischen Club in Düsseldorf sorgen mit ihren Taiko-Trommeln um 14 Uhr für eine Trommelperformance der Extraklasse. Die Geschichte von „Janosch auf dem Weg nach Panama“ wird von den Drachentänzern auf Drachen erzählt. Drachentänzen, Drachen aus Luftballons, Bonbonfahren, die Tigerente und vieles mehr sorgen den ganzen Tag über für entsprechende Unterhaltung.

Zum Abschluss des Drachenfestes gegen 15.30 Uhr werden die Drachentänzer mit Kindern der Evangelischen Auferstehungs-Kirchengemeinde Osterfeld und der Lebenshilfe-Kita „Schatzkiste“ Drachen, weiße Friedenstauben und zahlreiche weiße Luftballons in den Himmel steigen lassen.

MIT DEM SEGWAY UNTERWEGS

Zwei Touren durch Oberhausen



Wann: 21. August und 25. September 2015, 18 Uhr
Treffpunkt: Parkplätze 9 u. 10 am CentrO in Oberhausen
Buchung: Ruhr.Infolounge/Tourist Information am Hauptbahnhof, Tel: 824 570, und www.fit4seg.de

Stadtführungen mal völlig anders: Zwar kommt es auch auf festes Schuhwerk an, jedoch ist ein gewisses Maß an Körperbeherrschung gefragt. Im August und September finden zwei geführte Segway-Touren entlang des Rhein-Herne-Kanals statt. Startpunkt sind die CentrO-Parkplätze 9 und 10 vor der Unterführung zum Gasometer. Von dort aus führt die Tour zum CentrO, Sea Life und zur Marina Oberhausen. Vorbei am Kunstwerk „Zauberlehrling“ und Haus Ripshorst geht es entlang des Rhein-Herne-Kanals wieder Richtung Gasometer und zur Rehberger-Brücke am Kaisergarten. Von dort fährt die Gruppe zum Ausgangspunkt zurück. Die Teilnahme kostet pro Person 59 Euro, Helme werden gestellt. Im Preis enthalten ist eine Einführungsrunde mit dem Segway. Die Tickets sind ausschließlich im Vorverkauf erhältlich.

FRIESISCHE KÜNSTLER

Zu Gast in der Galerie KiR

Dass es an der Nordseeküste immer windig ist, ist eine Binsenweisheit. So wundert es nicht, dass die friesischen Künstlerinnen und Künstler der Sektion Nordwest aus Wilhelmshaven ihrer Ausstellung, die sie am 9. August um 18 Uhr in der Oberhausener Kunstgalerie KiR an der Elsässer Straße eröffnen, den Titel „windig“ gegeben haben. Gezeigt werden bis zum 27. September rund 50 Gemälde, Plastiken, Zeichnungen und Fotografien, die allesamt die klimatischen Bedingungen an der Küste zum Thema haben. Diese KiR-Ausstellung wird nicht nur in den Räumen an der Elsässer Straße 21, sondern in Teilen auch im Kultur-Restaurant Gdanska am Altmarkt gezeigt.

Noch bis zum 2. August präsentiert die Galerie KiR mit Ellen Floris und Bowe Roodbergen (Niederlande), Raghad und Elisabetta Riganti (Frankreich) und Molla Riis (Dänemark) fünf Künstlerinnen und Künstler aus dem benachbarten Ausland. Aus den Bereichen Malerei, Plastik, Fotografie und Lichtobjekte sind die spannenden Werke zeitgenössischer Kunst im Europahaus einen Besuch wert.

Galerie KiR, Elsässer Straße 21
Öffnungszeiten: Mi. u. Fr. 16 bis 19 Uhr,
So. 15 bis 18 Uhr
www.galerie-kirjimdo.com



SCHAULUSTIG?

Dann ist die Oberhausener Gründermesse genau das Richtige für Sie!

Am Samstag, 19. September, von 10 bis 16 Uhr ist es wieder so weit: Bereits zum neunten Mal bauen in der Oberhausener City (Marktstraße) junge Unternehmen ihre Messestände auf und zeigen, mit welcher Geschäftsidee sie sich selbstständig gemacht haben und was man bei ihnen alles kaufen kann. Das

Spektrum der Aussteller reicht dabei vom Pflegedienst bis zur Kindermode, vom IT-Dienstleister bis zum Heizungs-Sanitärfachbetrieb, von der Einrichtungsberatung bis zum Steinmetz und Badausstatter. Besucher haben die Möglichkeit, zu stöbern und zu kaufen und mit ihrem Messebesuch die jungen Oberhausener

Unternehmen zu unterstützen. Auch diejenigen, die sich mit dem Gedanken beschäftigen, sich selbstständig zu machen, können die Messe nutzen, um Kontakte zu knüpfen und sich am Stand der Veranstalter rund um das Thema Existenzgründung beraten lassen.

www.gruendercity-oberhausen.de



DAS BESTE SO NAH

Vom Feld in den Hofladen: Frischer geht es nicht. Der Einkauf direkt beim Erzeuger wird immer beliebter, das Wissen um die Herkunft von Fleisch, Eiern, Milch, Obst und Gemüse immer wichtiger. Oh! stellt Ihnen die fünf Hofläden in Oberhausen vor.



Einer der ältesten Bauernhöfe in Oberhausen fand bereits 1966 Erwähnung: Das historische Fachwerkhaus mit angeschlossenem Hofladen und weiteren Gebäuden befindet sich seit 1979 im Besitz der Familie Scheidt. Vater und Sohn stellten die Bewirtschaftung des Lepkeshofs in den vergangenen Jahren langsam um: immer weiter weg von Schweinemast und Getreideproduktion hin zu Obstanbau und Blumen zum Selberpflücken. Auf den um den Hof herum gelegenen Feldern bauen sie Himbeeren, Erdbeeren, Äpfel und Kirschen an. Das Schönste ist: Je nach Saison darf man selbst aufs Feld, um die Erdbeeren vom Strauch, die Äpfel vom Baum und die Lilien, Gladiolen und Dahlien vom Feld zu pflücken.

Selbstverständlich kann man sich auch direkt in den Hofladen begeben, wo es neben der eigenen Ernte auch Marmelade, Saft und demnächst auch Apfelmus aus eigener Produktion gibt. Bei den Äpfeln stehen knapp 20 Sorten zur Auswahl: Je nach Witterung ist Anfang bis Mitte August die neue Ernte im Laden erhältlich. Sollte man bei diesem großen Angebot oder den weiteren Lebensmitteln von befreundeten Höfen Fragen haben, helfen die Scheidts gerne weiter.

Lepkeshof
Mühlenstraße 128 | Bermensfeld
www.lepkeshof.de
Öffnungszeiten: Mo–Fr: 9–18.30 Uhr,
Sa: 9–14 Uhr
Tel.: 0208 740 163 67



Der Hof zum Anfassen und Mitmachen: Andreas Klapheck bewirtschaftet gemeinsam mit Karin Schwamm den Klaphecks Hof und hält insgesamt 21 Milchkühe. Die Rohmilch der Kühe zapft Klapheck tagesfrisch für seine Kunden im hauseigenen Hofladen direkt aus dem Milchtank ab, für 90 Cent pro Liter. Neben Eiern, Obst und Gemüse haben sie auch Eingemachtes, Schmalz, Säfte, Konfitüren und Honig von befreundeten Landwirten im Sortiment. Wer auf den Geschmack gekommen ist und selbst Obst und Gemüse anbauen möchte, ist hier auch deswegen genau richtig: Man kann einen Gemüsegarten mieten und bewirtschaften, der mit 20 unterschiedlichen Gemüsesorten bereits bepflanzt ist, und das Jahr über sein eigenes Gemüse ernten (Anmeldung unter meine-ernte.de). Bei Bedarf steht Andreas Klapheck mit Ratschlägen und leckeren Rezepten zur Seite. Darüber hinaus beherbergt Klaphecks Hof Schulpferde und kundeneigene Pensionspferde, die auf einem separat angelegten Reitplatz, einem Longierzirkel sowie in einer Halle bewegt werden können. Karin Schwamm gibt Kindern ab sechs Jahren und Erwachsenen Reitunterricht. Das Schöne ist, dass sie den Kindern auch die Arbeit rund um das Pferd spielerisch näherbringt. Füttern, misten und Sattel putzen gehören zur Pflege eines Pferdes dazu.

Klaphecks Hof
Kurfürstenstraße 70 | Holten
www.bauernhof-klapheck.de
Öffnungszeiten: Mo–Sa: 9–13 Uhr,
Do und Fr: 15–18 Uhr
Tel.: 0208 883 449 29





Ein altherwürdiger Hof von 1884, idyllisch gelegen inmitten von Mais-, Gersten- und Weizenfeldern mit großen Stallungen, die Schweine und Bullen beherbergen: Der Dieckerhof wird in der 3. Generation von der Familie von der Bey geführt. Im ehemaligen Kuhstall des Haupthauses ist seit 30 Jahren die Großküche untergebracht, in der ein Koch mit seinem Team das Fleisch aus eigener Haltung zubereitet: für den Mittagstisch, bei dem die Gäste jeden Donnerstag und Freitag zwischen zwei Hausmannskostgerichten wählen können. Die Speisen für den hauseigenen Partyservice, der ab zehn Personen bestellt werden kann, werden je nach Kundenwunsch dort ebenfalls ganz individuell zusammengestellt. Termine für Buffetbesprechungen sind täglich möglich. Wer bei dem köstlichen Geruch, der mittags in der Luft liegt, Heißhunger bekommt, kann zahlreiche Wurst- und Fleischwaren sowie Obst- und Gemüseprodukte von befreundeten Landwirten direkt im Hofladen erwerben.

Dieckerhof | Dieckerhoffstraße 1 | Schlad
www.dieckerhof.com
Öffnungszeiten: Do und Fr: 8–18 Uhr
Tel.: 0208 870 634



Das Beste in Sichtweite: Der Slogan der Familie Köster wird praktiziert. Denn wer auf dem Köstershof ankommt, hat alles auf einen Blick: die Felder, die Ställe, in denen die knapp 100 Mastbullen untergebracht sind, und den großen Hofladen. Im Laden erhält man rund ums Jahr das hochwertige Rindfleisch aus eigener Haltung. Die Tiere werden mit Futter vom Betrieb – Gras, Mais, Rapsschrot – langsam gemästet, und zwar ganz natürlich gentechnikfrei. Je nach Saison verkaufen die Kösters ihr Obst und Gemüse wie Erdbeeren und Spargel von den umliegenden Feldern. Ab Juli sind Kartoffeln aus eigener Ernte im Angebot. Darüber hinaus bieten sie ein großes Sortiment mit Produkten von befreundeten Landwirten aus der Region an. Den selbstgebackenen Kuchen der Schermbecker Landfrauen kann man sofort im hauseigenen Café kosten und bei einer guten Tasse Kaffee mit den Mitarbeitern oder den anderen Kunden ins Gespräch kommen.

Köstershof | Gabelstraße 71 | Schmachtdorf
www.koestershof.de
Öffnungszeiten: Mo–Fr: 9–18.30 Uhr, Sa: 9–16.30 Uhr
Tel.: 0208 671 963



Fotobuch des Oberhausener Künstlers Sebastian Mölleken neu erschienen

A 40: VOM LEBEN AN DER AUTOBAHN

Lärmendes Ungetüm oder Hauptschlagader des Ruhrgebiets? Der aus Oberhausen stammende Fotograf Sebastian Mölleken wollte wissen, wie es sich an einer der meist befahrenen Autobahnen lebt. Fünf Monate lang hat er jede Ausfahrt genommen, ist die Strecke links und rechts der A 40 abgelaufen und hat die Umgebung mitsamt ihren Bewohnern in winterlich karger Atmosphäre fotografiert. Die Serie der A 40-Bilder, die bereits mit dem Bridges Fotoaward der Emschergenossenschaft ausgezeichnet wurde, ist nun als Fotobuch erhältlich.



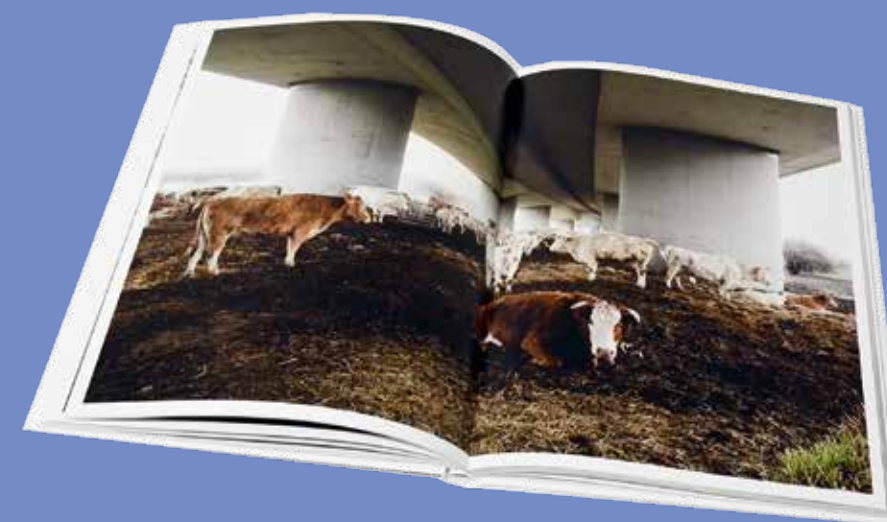
Fotograf Sebastian Mölleken

Kühen unter Autobahnbrücken und meterhohen Türmen eingeschweißter Heuballen sehen ein verwaistes Schwimmbad und die einsamen Gräber eines Friedhofs seltsam unwirklich aus. Ob Kleingärtner, Kioskbesitzer, Pferdebauer oder Hausmeister, die der Fotograf auf seinen Streifzügen traf: Neben Landschaftsbildern machte Sebastian Mölleken Porträtaufnahmen und verzichtete auf effektvolles Kunstlicht oder aufwändige Nachbearbeitung.

In dem soeben erschienenen Fotobuch sind die authentischen Bilder zu sehen, mit denen Mölleken den Bewohnern hinter der Lärmschutzwand, die sich mit ihrer Umgebung ganz pragmatisch arrangiert haben, ein liebevolles Denkmal setzt.

Kaum eine Schnellstraße ist für das Ruhrgebiet so identitätsstiftend wie die A 40. Und nur wenige Autobahnen prägen die Landschaft einer Region in vergleichbarer Weise. Auf einem Längenabschnitt von 89 Kilometern führt die A 40 von Dortmund nach Moers durch Städte, Wohngebiete, Wiesen und Kleingärten. Sebastian Möllekens Blick hinter die Schallschutzwauern hat so manche Kuriosität zutage gefördert: Neben grasenden

Titel: A 40
Fotograf: Sebastian Mölleken
Seiten/Abbildungen: 128/50
Preis: 19,80 Euro
Verlag Kettler, ISBN: 978-3-86206-476-2



Sofern keiner der Bewerber am Wahlsonntag 13. September mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhält, wird am 27. September 2015 eine Stichwahl unter den zwei Bewerbern, die bei der ersten Wahl die meisten Stimmen erhalten haben, stattfinden. Stimmengleichheit bei der Stichwahl führt zu Losentscheid.

Wer ist bei der Oberbürgermeisterwahl wahlberechtigt?

Alle Deutschen und EU-Bürger mit Hauptwohnsitz in Oberhausen, die am Wahlsonntag das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Wie viele sind wahlberechtigt?

Nach derzeitigem Stand sind etwa 165.000 Oberhausener wahlberechtigt.

Wann wird das Wahlergebnis vorliegen?

Die ersten Ergebnisse aus den Wahllokalen werden um ca. 19 Uhr vorliegen.

Wie viele Wahlbezirke und Stimmbezirke gibt es?

Die Stimmbezirke entsprechen den Wahllokalen. Oberhausen hat insgesamt 143 Stimmbezirke.

Wie viele Wahlhelfer setzt die Stadt ein?

Etwas 1.400. Davon sind ca. ein Drittel städtische Mitarbeiter.

SIE ENTSCHEIDEN!

Am 13. September findet in Oberhausen die Wahl des Oberbürgermeisters/der Oberbürgermeisterin statt. Die Wahl ist erstmals nicht zusammen mit der Wahl des Rates und der Bezirksvertretungen, die bereits im Mai 2014 war.

143 STIMMBEZIRKE
1.400 WAHLHELPER
165.000 WAHLBERECHTIGTE

Wann werden die Wahlbenachrichtigungen verschickt?

Direkt nach den Sommerferien in Nordrhein-Westfalen. Die Wahlbenachrichtigungen müssen den Wahlberechtigten spätestens am 23. August 2015 vorliegen.

Was ist bei der Briefwahl zu beachten?

Wenn am 13. September 2015 kein Kandidat zum Oberbürgermeister gewählt ist und somit eine Stichwahl stattfindet, erhalten alle Wähler, die zur Hauptwahl Briefwahl beantragt haben, automatisch erneut einen Wahlschein, um auch zur Stichwahl wieder die Briefwahl durchzuführen.

Wie läuft das Bewerbungsverfahren?

Der jetzige Oberbürgermeister hat bereits dazu aufgerufen, Wahlvorschläge einzureichen. Diese Vorschläge müssen dem Fachbereich Wahlen bis zum 27. Juli um 18 Uhr vorliegen. Am 3. August tagt der Wahlausschuss, der über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge entscheidet. Erst danach werden die Kandidaten öffentlich bekannt gegeben und die Stimmzettel für den Wahlsonntag vorbereitet.



Küchen auf 3 Etagen Horstmann

Seit 1898

Das große Küchenhaus in Oberhausen-Sterkrade

DIE FRISCHE & MODERNE KÜCHE ...



Zeitlose 2-Zeilen-Küche. Hochglänzende Lacklaminat-Fronten in Weiß mit dem hellen Dekor Nordic Oak. Küchenmaß: ca. 220 x 360 cm. *Im Preis enthalten sind hochwertige Marken-Elektrogeräte: Backofen EEK A · Glaskeramik-Kochfeld · Flachschranks EEK D · Einbaueinbauelement EEK A+ · Geschirrspüler EEK A+ · Edelstahl-Einbauspüle. Inklusive Lieferung und Montage 4.798,-

4.798,-
VOLLSERVICEPREIS*



Mario, Christa und Herbert Behmer, Turan Kizilcay, Jasmin Jost, Martin Driever & Bernd Blase

Das große Küchenhaus in Oberhausen-Sterkrade

- über 50 Küchen auf 3 Etagen
- Design · Familie · Landhaus · Preiswert
- seit 117 Jahren in Oberhausen
- Fachberatung durch Spezialisten
- erfahrene Küchenmonteure
- günstig durch Großeinkauf



Farbenfrohe Winkelküche. Softmatfronten-Mix in Gelb und Mineralgrau. Küchenmaß: ca. 285 x 235 cm. *Im Preis enthalten sind hochwertige Marken-Elektrogeräte: Edelstahl-Einbauelement EEK A · Glaskeramik-Kochfeld · Edelstahl-Dunstable EEK E · Geschirrspüler EEK A+ · Kühl-/Gefrierkombi. EEK A+ · Edelstahl-Einbauspüle. Lieferpreis 1.998,-

1.998,-
LIEFERPREIS*

OTTO HORSTMANN GMBH | STEINBRINKSTR. 272 | 46145 OBERHAUSEN

TEL.: 02 08 / 66 83 19 FAX: 02 08 / 66 49 68 WEB: WWW.KUECHEN-HORSTMANN.COM MAIL: POST@KUECHEN-HORSTMANN.COM
MONTAG-FREITAG 10.00 BIS 19.00 UHR SAMSTAG 10.00 BIS 16.00 UHR TERMINE GERNE AUCH AUSSERHALB UNSERER ÖFFNUNGSZEITEN



Ministerpräsidentin Hannelore Kraft und der Erste Beigeordnete Apostolos Tsalastras beim Besuch des Familienzentrums Rechenacker



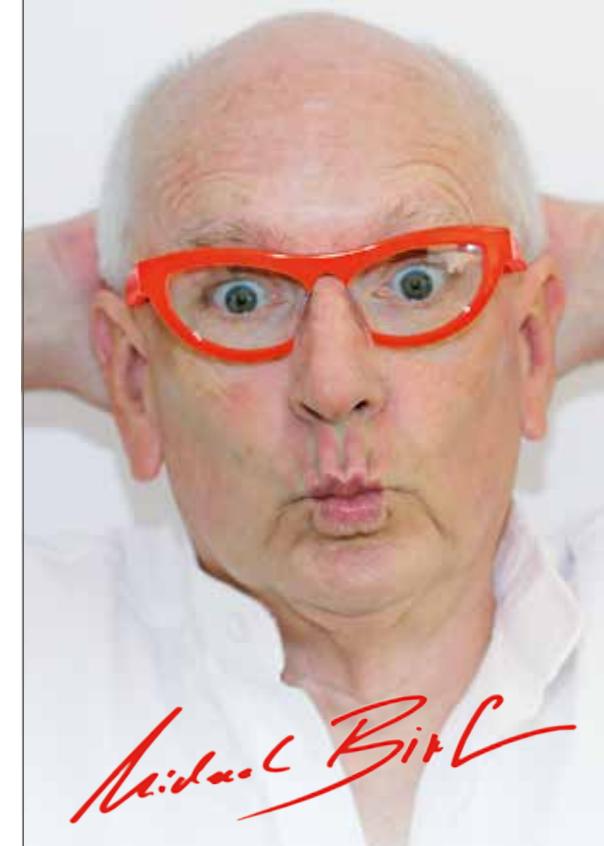
Kurze Wege zwischen Kindergarten und Schule: Am Rechenacker sind die Außenanlagen nur durch ein Tor im Zaun getrennt



Neue Kindergartenplätze für Oberhausen: Wie hier in Holten an der Bahnstraße werden die Angebote weiter ausgebaut



MICHAEL BIRKFELDER S'dorf
Der Optiker in Oberhausen



Michael Birkfelder

Die höchste Form des Glücks ist ein Leben mit einem gewissen Grad an Verrücktheit.

Erasmus von Rotterdam

WWW.OPTIKER-BIRKFELDER.DE
Hiesfelder Straße 206
46147 Oberhausen-Schmachtendorf
Tel.: 0208/68 6431

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. | Di. | Do. | Fr.
09.00 – 13.00 Uhr &
15.00 – 18.30 Uhr
Mi. | Sa. 09.00 – 13.00 Uhr

100 kostenlose Parkplätze direkt für Sie vor der Tür.

Ministerpräsidentin Kraft informiert sich über Modellprojekt in Oberhausen

KEIN KIND ZURÜCKLASSEN!

„Wir wollen Kinder stark machen und Eltern unterstützen“, so NRW-Ministerpräsidentin Hannelore Kraft beim Besuch des Familienzentrums Rechenacker zum Ferienbeginn. In Oberhausen informierte sich die Regierungschefin über die Umsetzung ihres Modellprojekts „Kein Kind zurücklassen! Kommunen in NRW beugen vor“. „Oberhausen baut dabei auf kommunale Präventionsketten“, erläutert Sozial- und Jugenddezernentin Elke Münich: „Das heißt konkret, wir bündeln vorhandene Kräfte und Angebote auf dem Gebiet von Gesundheit, Bildung, Kinder- und Jugendhilfe und Soziales. Daraus entsteht ein Unterstützungsangebot für Familien, das deutlich größer ist als die Summe seiner Teile.“

Parallel dazu investiert die Stadt aktuell viel Geld und Kraft in den Ausbau der Betreuung in der Tagespflege, in Kitas und Familienzentren. „Denn es gibt wieder mehr Kinder in Oberhausen“, freut sich die Dezernentin.



Schon seit einigen Jahren beobachtet die Stadt, dass teilweise deutlich mehr Kinder geboren werden als vorausberechnet. Allein 2014 kamen in Oberhausen 244 Kinder mehr zur Welt als prognostiziert, nämlich 1.756.

„In Oberhausen werden wieder mehr Kinder geboren. Dies können wir auch als Ergebnis unserer erfolgreichen Familienpolitik deuten.“

Sozial- und Jugenddezernentin Elke Münich

Insgesamt erwartet Oberhausen nun bis 2017 sogar ein Bevölkerungswachstum. Bis 2015 ist – entgegen älteren Bevölkerungsprognosen – mit einem Rückgang der Einwohnerzahl von unter zwei Prozent zu rechnen. „Dies können wir in aller Bescheidenheit auch als Ergebnis unserer erfolgreichen Familienpolitik deuten“, so Elke Münich. „Wir verbuchen mehr Zuzüge als Fortzüge und gleichzeitig auch mehr Geburten.“ Beide Trends zeigen die Statistiken auch dann, wenn man sie um den Sondereffekt steigender Flüchtlingszahlen bereinigen würde. „Darum sind wir in der glücklichen Situation, dass Oberhausen wieder deutlich mehr Kinderbetreuungsplätze

benötigt“, beschreibt Klaus Gohlke, Leiter des Bereichs Kinder, Jugend, Bildung, die aktuelle Herausforderung. Stärker nachgefragt werden sowohl Plätze für Kinder unter drei Jahren als auch für die sogenannten Ü-3-Kinder: Im Kindergartenjahr 2012/2013 gab es 1.019 U-3-Plätze, im neuen Kindergartenjahr 2015/2016 werden es 1.540 sein. Bei den Ü-3-Plätzen stieg die Zahl im gleichen Zeitraum von 4.834 auf 5.038 Plätze.

Die Entwicklung der Geburtenzahlen zeigt, dass Oberhausen zusätzliche Plätze in der Kindertagesbetreuung vor allem in Sterkrade und Alt-Oberhausen benötigt. „Wir sind gut vorbereitet. Neben der gezielten Qualifizierung von Tagesmüttern werden in den beiden Kindergartenjahren 2015/2016 und 2016/2017 zwanzig neue Kita-Gruppen mit rund 400 Plätzen entstehen, darunter sogar drei ganz neue Kindertageseinrichtungen“, so Gohlke weiter.

Im Einzelnen sind Erweiterungen oder Neubauten in der Planung oder Umsetzung:

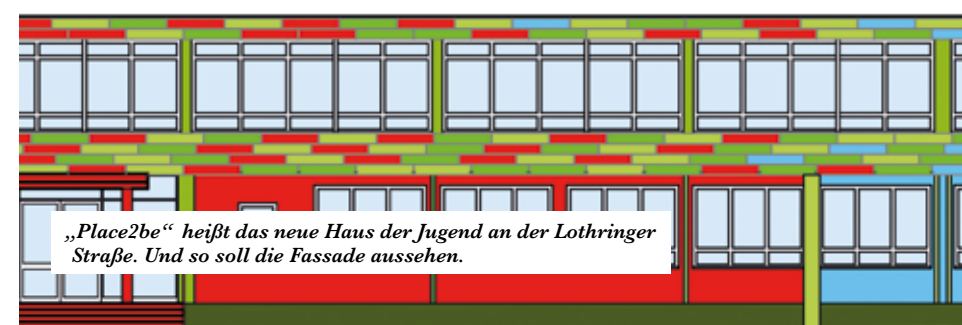
- Erweiterung der städtischen KTE Königshardt um eine Gruppe (im neuen Kindergartenjahr);

- Inbetriebnahme eines neuen Standortes des Bewegungskindergartens Grashüpfer mit vier Gruppen in Styrum (im Spätsommer);
- Umbau der ehemaligen Knappenschule zur sechsstufigen KTE (2016);
- Erweiterung der städtischen KTE Villa Kunterbunt am John-Lennon-Platz um drei Gruppen (voraussichtlich 2016);
- Neubau der KTE Försterstraße mit sechs Gruppen (Baubeginn 2015/2016).

„Eine qualifizierte Kindertagesbetreuung ist ein ganz wichtiger Baustein, um Kinder stark zu machen und um individuelle oder soziale Benachteiligungen auszugleichen“, betont Sozialdezernentin Münich mit Blick auf das Projekt „Kein Kind zurücklassen“. Bei den Schuleingangsuntersuchungen zeigt sich regelmäßig, „dass die Entwicklung der Kinder beim Eintritt in die Schule deutlich positiv von der Dauer des Kita-Besuchs abhängt.“ Das gilt sowohl für sprachliche Kompetenz und motorische Fähigkeiten als auch für die körperliche Entwicklung bis hin zur Vermeidung von Übergewicht.

Place2be Angebote für Jugendliche

Neue Angebote entstehen derzeit nicht nur für Vorschulkinder, sondern auch für Jugendliche. „Place2be“ – frei übersetzt: „Wo man einfach (dabei) sein muss“ – heißt das neue Jugendzentrum an der Lothringer Straße. Der Name ist das Ergebnis von Workshops und Beratungen im Jugendparlament. Intensiv haben sich die Jugendlichen auch an der Konzeption und Planung beteiligt. Der erste Bauabschnitt (Fassade und Innenbereiche) wird im Frühjahr fertig. Der Abschluss des zweiten Bauabschnittes (Außenbereiche und Schulhof) ist im nächsten Frühjahr geplant. Realisiert werden kann das Projekt mit finanzieller Unterstützung aus Mitteln der Städtebauförderung, genau wie ein weiteres Jugend-Projekt, eine zielgruppengerecht gestaltete Freizeitfläche als offener Treffpunkt an der Friedrich-Karl-Straße.



„Place2be“ heißt das neue Haus der Jugend an der Lothringer Straße. Und so soll die Fassade aussehen.



TRADITIONSBETRIEB UND TRENDSETTER

Bei Radio Radtke gibt's viel Neues zu entdecken

Irgendetwas ist anders. Wer seit einer Weile nicht bei Radio Radtke war, dürfte sich überrascht umschauen. Das Innere des Geschäfts wirkt geräumiger, einladender und moderner als zuvor. Wo früher die Schaufensterdeko ausgebreitet war, befinden sich nun Regale mit Zubehör. Die standen zuvor im Ladeninneren, dadurch wirkte die Gesamtfläche kleiner und beengter. Doch das ist noch nicht alles. „Im hinteren Bereich entstehen ein Dolby-Surround- und ein Beamer-Studio“, erläutert Geschäftsführer Holger Radtke. Wer in Ruhe Probe hören und/oder gucken möchte, kann sich dort zurückziehen, ohne andere Kunden zu stören.

Der Familienbetrieb, der 2014 seinen 40. Geburtstag feierte, geht mit der Zeit. „Uns war es immer wichtig, bei Trends vorne mit dabei zu sein“, sagt Radtke. „Wir haben zum Beispiel als einer der ersten Fachmärkte OLED-TV-Geräte präsentiert. Und die SONOS-Soundsysteme, um die es gerade einen Wahnsinns-Hype gibt, führen wir schon seit zehn Jahren.“ Gleichzeitig bleibt das Angebot für traditionell orientierte Kunden bestehen. „Wo sonst finden Sie in Oberhausen noch eine Stereoabteilung?“, fragt Radtke. Die zahlreichen Stammkunden danken es mit Treue. Nicht wenige Oberhausener, die etwa nach Aachen oder Köln gezogen sind, bestellen ihre neuen TV-Geräte nach wie vor bei Radio Radtke. Weil sie wissen, dass sie sich auf die kompetente Beratung und den umfangreichen Service verlassen können.

17 ausgebildete Fachkräfte umfasst das Team, einige davon sind nach ihrer Lehre bei Radio Radtke übernommen worden.

Gründer Reino Radtke hat zwar die Geschäftsleitung an Sohn Holger abgegeben, ist aber genau wie seine Frau Dorothee nach wie vor mit Rat und Tat dabei. Zur Servicepalette zählen u. a. die Reparatur von TV-, Video-, HiFi-, DVD- und sämtlichen Haushaltsgeräten (auch weiße Ware ist bei Radio Radtke seit 15 Jahren erhältlich), Null-Prozent-Finanzierungen über die Hausbank des Betriebs, die Inzahlungnahme alter Geräte bei Neukauf, die Einrichtung von Sat.-Anlagen u. v. m.

Darüber hinaus dürfen sich Kunden bald auf Themenevents freuen. Ob deutscher Abend inklusive Bratwurst und Bier, japanischer Abend mit Spezialitäten aus Fernost, Tipps zum richtigen Beladen des Kühlschranks oder Kaffeepäsentation durch einen Barista: Das Programm ist vielseitig.



Christian Offergeld berät fachkundig



Knappenstr. 81-88
46047 Oberhausen
Tel.: 0208 - 740110
Fax: 0208 - 889333
info@radio-radtke.de
www.radio-radtke.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 9.30-19 Uhr
Sa: 9.30-17 Uhr

10%* GUTSCHEIN
auf alle TV-, Stereo- und Weißwareartikel
* gilt nicht auf Sonderpreise

CHINA GEROCKT

Coverband Mottek spielte drei umjubelte Konzerte in Quanzhou

Auf gute Stimmung hatte die Oberhausener Coverband Mottek bei ihrer China-Tour gehofft. Was sich bei den drei Auftritten in der Millionenstadt Quanzhou letztlich abspielte, übertraf alle Erwartungen. So sangen die Fans nicht nur lautstark viele der Hits mit, sondern stürmten am Ende auf die Bühne. „Wir hatten noch zwei Zugaben geplant, aber dazu kamen wir nicht mehr“, ist Gitarrist

Andre Goldenstein immer noch baff. „Und wir wurden in der ganzen Stadt angekündigt wie weltberühmte Rockstars.“

Nach ihrer Rückkehr aus Asien durften sich Sänger Sven Möhle, die Gitarristen Andre Goldenstein und Florian Heigenhauser, Keyboarder Malte Lohmann, Bassist Jens Köhler, Schlagzeuger Andre Zimmermann, Manager Siegfried Lohmann und Organisator Marc Grunenberg ins Goldene Buch der Stadt Oberhausen eintragen. Geknüpft worden war der Kontakt ins „Reich der Mitte“ über die Jugendbegegnung „Multi“. Nicht unwahrscheinlich, dass Mottek noch einmal auf chinesische Bühnen

zurückkehren. Vielleicht warten die Fans dann die Zugabe ab, bevor sie auf die Bühne stürmen.



Hier geht's zum Oh-TV-Beitrag über Motteks Rock'n'Roll-Geschichte.



Alyssa Powell for Styleland



instagram.com/anna_hill



Zeno Gill for Bowery Shirts

NYC VON DER SCHÖNSTEN SEITE

Die Oberhausenerin Anna Hiltrop arbeitete drei Monate als Model unter anderem für Guess Jeans und Triangle NY in New York. Sie berichtet von einem typischen Tag:

„Wenn ich für ein Shooting gebucht bin, werde ich zunächst geschminkt und gestylt. Das allein kann gut zwei Stunden dauern. Wie lange man pro Set oder

Look shootet, hängt nicht nur von meiner Tagesform, sondern auch vom Fotografen ab. Manche schießen 300 Bilder, andere nur 50. Ist eine Aufnahme perfekt, wird das Styling geändert, das Outfit gewechselt, manchmal auch die Location und weiter geht es. Je nach Auftrag kann ein Shooting 16 bis 17 Stunden dauern, im Schnitt sind es mit Styling aber immer mindestens vier bis fünf Stunden.

Bisher hatte ich tolle Aufträge und habe mit Fotografen zusammengearbeitet, die schon Heidi Klum, Angelina Jolie und Naomi Campbell vor der Kamera hatten oder auch für Calvin Klein fotografiert haben. Beim Ausge-

hen mit Freunden saß schon mal Leonardo di Caprio mit Rihanna am Nachbartisch. Gelegentlich treffe ich auch andere Promis sonntags beim Bowling.

Jetzt stehen für mich Termine in Deutschland an. Das Schönste daran ist: Endlich kann ich wieder Zeit mit Familie und Freunden verbringen!“

ERSTE IDEEN FÜR DIE ZUKUNFTSSTADT

Die ersten Schritte zu einer „Vision Oberhausen 2030+“ sind gemacht. Im Juni fand die erste Sitzung des Oberhausener Zukunftsstadt-Teams statt. Auf dem Ausstellungsschiff „MS Wissenschaft“ konnten Bürger Ideen für ihre Stadt formulieren und sich über den Wettbewerb informieren. In Sterkrade wurde das Stadtteilbüro eröffnet – ein Ort, wo Visionen für die Quartiersentwicklung eine neue Adresse bekommen haben.

Zukunftsstadt-Team formiert

Zur aktiven Begleitung und Steuerung des Oberhausener Beitrages zum Wettbewerb „Zukunftsstadt“ hat das Zukunftsstadt-Team seine Arbeit aufgenommen. Das Team setzt sich zusammen aus dem Verwaltungsvorstand, Vertretern des wissenschaftlichen und medialen Partners (Fraunhofer UMSICHT und WAZ Oberhausen) sowie Mitarbeitern aus verschiedenen Ressorts der Verwaltung.

Zunächst hat das Team den Ablauf des Prozesses und die geplanten Aktionen diskutiert. Die Bürger werden bis Ende März 2016 ermuntert, ihre „Visionen Oberhausen 2030+“ zu formulieren. Möglichkeiten zur aktiven Beteiligung und Meinungsäußerung sollen bei Workshops, Befragungen an öffentlichen Orten, Aktionen an Schulen sowie über eine eigene Internetplattform angeboten werden.



Feierstimmung in Sterkrade: Die Eröffnung des Stadtteilbüros an der Bahnhof-/Gartenstraße gibt Visionen für die Quartiersentwicklung eine neue Adresse

Leinen los für die Stadt von morgen

Mitte Juni legte die „MS Wissenschaft“ drei Tage im Kaisergarten an. Auf dem Schiff befanden sich Themeninseln zur Entwicklung und Zukunft unserer Städte. Der Halt der „MS Wissenschaft“ in Oberhausen war für das Zukunftsstadt-Team ein passender Anlass, um an einem eigenen Themenstand erste Meinungen und Ideen für die „Vision Oberhausen 2030+“ zu sammeln. Nach der Eröffnung durch die Beigeordnete Sabine Lauxen und Professor Dr.-Ing. Gorge Deerberg, stellvertretender Institutsleiter von Fraunhofer UMSICHT, kamen die Besucher mit dem Zukunftsstadt-Team ins Gespräch. Gedanken, Ideen und Anregungen wurden diskutiert und auf einer Litfaßsäule gesammelt. Die ersten Ideen reichen von einem bürgerfreundlichen, nachhaltigen Oberhausen über bessere Mobilitätsangebote bis hin zu einer Stadt Oberhausen mit einem veränderten Image und Wir-Gefühl.

Der Wettbewerb „Zukunftsstadt“ zeigt, wie Bürger und Forschung schon heute beitragen können, Städte nachhaltig und lebenswert zu gestalten. Bürger,

Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Verwaltung entwickeln gemeinsam Visionen für die Zukunft ihrer Kommunen und erproben sie vor Ort: Es geht um sichere Energie, um klimangepasstes Bauen, bezahlbares Wohnen, um Arbeiten, Freizeit, Kultur, Bildung, Mobilität und mehr. Weitere Informationen unter www.wettbewerb-zukunftsstadt.de.



SCHLUSS MIT POPULÄREN MÜLLMYTHEN



In Oberhausen werden Jahr für Jahr ca. 90.000 Tonnen Restmüll und Wertstoffe gesammelt. Rund um die Mülltrennung ranken sich viele Vorurteile, Missverständnisse, Irrtümer oder Halbwahrheiten. Wir wollen mit diesen Müllmythen aufräumen und Ihnen dabei wichtige Tipps zur richtigen Abfallentsorgung geben. Denn eine richtige Entsorgung ist nicht nur gut für die Umwelt, sondern letztlich auch für Ihren Geldbeutel.

Mythos 1: Mülltrennen ist völlig sinnlos. Am Schluss wird doch alles zusammengekippt, damit die Müllverbrennungsanlage ausgelastet ist.

Falsch! Nur was getrennt gesammelt wird, kann auch wiederverwertet werden. Das gilt für Glas und Altpapier zu fast 90 Prozent. Kunststoffverpackungen werden nach unterschiedlichen Sorten getrennt. Am Ende werden aus diesen Materialien neue Produkte hergestellt. Verbrannt wird nur, was in der Restmülltonne landet. Diesen Müll noch einmal zu sortieren, wäre viel zu teuer. Das hat auch die Stiftung Warrentest festgestellt. Deshalb: Trennen Sie Ihren Müll. Ansonsten gehen uns wertvolle Rohstoffe verloren.

Mythos 2: Vom Altglas müssen die Deckel/Korken entfernt werden.

Im Prinzip richtig. Ein Deckel/Korken ist ein Störstoff bei der getrennten Sammlung von Altglas, der nachträglich aussor-

tiert werden muss. Die Sortieranlagen können zwar Metalle und Kunststoffe herausfiltern. Grundsätzlich gilt aber: je weniger Störstoffe, desto besser. Deckel und Verschlüsse sollten in die gelbe Tonne/den gelben Sack gegeben werden. Korken können an den zahlreichen Sammelstellen im Stadtgebiet abgegeben werden. Aus ihnen entstehen Dämmstoffe und andere Recyclingprodukte.

Mythos 3: Was in die gelbe Tonne kommt, muss vorher gespült werden.

Nein. Das, was Sie in die gelbe Tonne werfen, müssen Sie vorher nicht auswaschen. Es reicht völlig aus, wenn z.B. der Joghurtbecher restlos geleert ist. In die gelbe Tonne gehören Verkaufsverpackungen aus Kunststoff, Metall und Verbundstoffen (Joghurt- oder Margarinebecher, Aluminiumschalen, Getränkekartons, Zahnpastatuben u.ä.).

Mythos 4: Altpapier darf auch in der Restmülltonne entsorgt werden.

Im Prinzip falsch. Wenn Sie das Volumen der Hausmülltonne

auf 20 Liter pro Person und Woche reduziert haben, sind Sie verpflichtet, Altpapier, Altglas und Verpackungsabfälle getrennt zu sammeln. Altpapier ist ein wichtiger Wertstoff, der zudem mit geringem Aufwand und gutem Ertrag wiederverwertet werden kann.

Mythos 5: Flaschen nach Farben zu trennen, bringt nichts. Bei der Abfuhr wird sowieso alles zusammengeworfen.

Dies ist ein besonders folgenreicher Irrtum. Die Altglas-Transporter verfügen bei uns in Oberhausen über drei Kammern, in denen Braun-, Grün- und Weißglas gesondert abgefahren werden. Verunreinigtes Glas ist ein großes Problem für die Wiederverwertung. Deshalb dürfen auch keine Porzellan- oder Steingutsachen mit Glas zusammen entsorgt werden. Das gilt auch für Trinkgläser, Bleikristall, Fensterglas oder Spiegel, die eigene Glasarten bilden. Ihre individuelle Materialmischung würde zu starken Verunreinigungen des Altglases führen.

Mythos 6: Alufolie muss in den Restmüll.

Falsch. Alufolie lässt sich ausgezeichnet recyceln. Sie gehört in die gelbe Tonne.

Mythos 7: Alte Medikamente müssen zurück zur Apotheke.

Nein. Arzneien gehören in den Restmüll. Sie werden nicht in Apotheken angenommen.

107.650 KILOMETER MIT DEM FAHRRAD

*Oberhausener Stadtradler
waren aktiv*



Zum ersten Mal haben in diesem Jahr Oberhausener Radfahrer an der deutschlandweiten Aktion „Stadtradeln“ teilgenommen. „Stadtradeln“ ist eine Kampagne des Klima-Bündnisses, des größten kommunalen Netzwerks zum Klimaschutz. Ziel ist, immer mehr Menschen zu motivieren, das Fahrrad auch im Alltag zu nutzen und das Klima zu schonen.

Bei der dreiwöchigen Radel-Aktion im Mai galt es, so viele Kilometer wie möglich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Alle gefahrenen Radkilometer zählten mit – die Fahrt zur Arbeit, zur

Schule, in der Freizeit, im Urlaub oder zum Einkaufen. 415 aktive Radler beteiligten sich in Oberhausen am Stadtradeln. Mit dabei waren Teams mit klangvollen Namen wie „VB Plattfuß“, „Die stramme Wade“ oder „Bike in Love“.

Die Oberhausener Teams sind zusammen 107.650 Kilometer geradelt, im Schnitt also 259 Kilometer! Die aktivsten Stadtradler aus den Teams „OTV Endurance Team“ und „Fraunhofer Umsicht“ legten dabei über 1.300 Kilometer zurück. Unter allen teilnehmenden Stadtradelern wurden Fahrradzubehör und Eintrittskarten verlost, z.B. für das Theater Oberhausen und den Gasometer Oberhausen. Die Teams mit den meisten geradelten Kilometern – gewertet nach Zahl der Teammitglieder – wurden zusätzlich mit einer Urkunde durch Umweltdezernentin Sabine Lauxen geehrt. „Das hat großen Spaß gemacht“, ist das einstimmige Ergebnis aller Teilnehmer. Das Stadtradeln hat vielen einen weiteren positiven Impuls

gegeben, in Zukunft noch mehr Wege mit dem Rad zurückzulegen. Gleichzeitig wird etwas für die eigene Gesundheit und für die Umwelt getan: Jeder zurückgelegte Kilometer mit dem Rad anstatt dem Auto ist aktiver Klimaschutz. Über 15 Tonnen CO₂ (Berechnung basiert auf 144 g CO₂/Personen-Kilometer) wären bei einer Strecke von 107.650 Kilometern mit dem Auto angefallen.

Positives Fazit: Im nächsten Jahr sind alle wieder dabei. Und dann wird die 150.000-Kilometer-Marke geknackt!

GRÜN- UND GARTENABFÄLLE, BAUSCHUTT, STYROPOR

Die Grün- und Gartenabfälle, Bauschutt und Styroporabfälle von Privathaushalten in Oberhausen können seit 1. Juli kostenlos beim Wertstoffhof der WBO an der Buschhausener Straße entsorgt werden. Allerdings nur in haushaltsüblichen Mengen: Die Abfälle müssen noch problemlos in einem Pkw, Kombi oder mit Kleinanhänger angeliefert werden können. „Zum kostenfrei zu entsorgenden Grünschnitt zählen vor allem Strauch-, Hecken- und Rasenschnitt, Wildkraut, Zweige und Äste bis zu 15 cm Durchmesser“, betont WBO-Geschäftsführer Karsten Woidtke.

ABFALLART	KOSTENFREI (u. a.)	NICHT ZUR ABFALLART ZÄHLEN
Grünschnitt	-Strauch-, Hecken- und Rasenschnitt -Wildkraut -Zweige und Äste bis zu 15 cm Durchmesser	-Wurzel- oder Stammholz -Äste von mehr als 15 cm Durchmesser -Friedhofsgebinde -Erdgebundene Pflanzenteile (z. B. Grasnarben)
Bauschutt	-Sortenreines mineralisches Naturprodukt ohne Fremdanhaftungen -Fliesen -Mauerabbruch	-z. B. Putz mit Tapetenresten
Styropor	-Material, das z. B. bei privaten Wohnungsrenovierungen anfällt -Stoffe, die sortenrein, sauber und frei von Fremdanhaftungen sind	

ALLE REDEN VOM STROM

Alternative Energien: direkte Sonnenwärme für zuhause

Wenn es um Solarenergie geht, reden heute fast alle vom Strom aus Photovoltaikanlagen auf dem Dach. Aber die Solarthermie, also die direkte Erzeugung von warmem Wasser – auch zum Heizen – gibt es ebenso.

Es klingt perfekt: Einmal installiert, liefert die solarthermische Anlage Wärme und heißes Wasser und will dafür nicht mehr als Sonnenlicht. Doch welche Voraussetzungen müssen gegeben sein, damit die Anlage effizient funktionieren kann und sich rechnet? Die Energieberatung im Technischen Rathaus gibt Antworten.

„Thermische Solaranlagen nutzen die Sonnenwärme zum Heizen oder Erwärmen von



Wasser“, erklärt Dipl.-Ing. Rainer Bank, Energieberater der Verbraucherzentrale. Einfache Solarthermieanlagen versorgen das Badezimmer und die Küche, idealerweise auch die Spül- und die Waschmaschine mit Warmwasser. Kombianlagen unterstützen während der Übergangszeiten und teilweise im Winter auch die Heizung.

„Thermische Solaranlagen können die Betriebskosten für Heizung und Warmwasser senken und außerdem die Umwelt entlasten“, so Bank. „Völlig autark wird das Heiz-

system damit aber nicht, dafür reicht die Sonneneinstrahlung bei uns im Winter nicht.“

Ob eine thermische Solaranlage sinnvoll und wirtschaftlich ist, muss im Einzelfall geprüft werden, erklärt der Energieberater. „Wir prüfen, welche Technologien im individuellen Fall geeignet sind, wie wirtschaftlich verschiedene Alternativen sind und welche Fördermöglichkeiten es gibt. Wer schon Angebote hat, kann sie mitbringen und analysieren lassen.“

Die Beratung findet nach Terminvereinbarung unter **0208 825-3633** oder per Mail **energieberatung@oberhausen.de** statt.

DER GLÜCKAUF QUICK-DEAL



AYGO X MIT X-BUSINESS PAKET

- LED-TAGFAHRLICHT
- KLIMAAANLAGE, MANUELL
- ZENTRALVERRIEGELUNG
- REIFENDRUCKWARNSYSTEM
- RÜCKSITZLEHNE IM VERHÄLTNIS 60:40 GETEILT UMKLAPPBAR U.V.M.

Hauspreis:
9.750 €*

UPE:
~~12.090 €¹~~

* Inkl. Überführung, zzgl. Zulassung. 2 Jahre Anschlussgarantie gegen Aufpreis möglich.

AYGO x-business 1,0-1-VVT-i, 51 kW (69 PS) mit 5-Gang-Schaltgetriebe, 5-Türer. Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 5,0/3,6/4,1 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 95 g/km. ¹Unverbindliche Preisempfehlung der Toyota Deutschland GmbH zuzüglich Überführungskosten.

ANZEIGE



TOYOTA

NICHTS IST UNMÖGLICH



LEIDENSCHAFTLICH ANDERS

Im Autohaus Lessingstraße gibt's alles, was das Mazda-Herz begehrt. Und sogar einen Kickertisch.

Was tun, wenn man die Qual der Wahl hat? Genau, erst mal eine Runde kickern! Kein Problem im Autohaus Lessingstraße, Deutschlands meistverkauftendem Mazda-Händler. Immer mehr Autohäuser führen inzwischen mehrere Marken im Portfolio. Das Autohaus Lessingstraße setzt auf Mazda. Nur auf Mazda. „Oberhausen ist eine Mazda-begeisterte Stadt“, berichtet Geschäftsführer Daniel Barkowski. „Und wir bieten ein Rundum-Paket für Mazda-Kunden: kompetente

„Oberhausen ist eine Mazda-begeisterte Stadt.“

Beratung beim Kauf von Neu- und Gebrauchtwagen, guten Service zu fairen Preisen und viele unentgeltliche Dienstleistungen wie zum Beispiel ein kostenloses Ersatzfahrzeug.“

2010 öffnete das Autohaus Lessingstraße seine Pforten – und führte damit eine langjährige Mazda-Tradition in Buschhausen fort. Denn Jahre zuvor hatte sich bereits das Autohaus A. L. an der Lessingstraße auf die japanische Marke spezialisiert. Das Autohaus A. L. ist Geschichte, das Autohaus Lessingstraße Gegenwart. Eine höchst erfolgreiche Gegenwart. Neben den Stammkunden vor Ort kommen zahlreiche Interessenten von auswärts. „Mittlerweile gibt es einen regelrechten Autohaus-Lessingstraße-Tourismus“, freut sich Barkowski. Der 29-Jährige beschäftigt aktuell 30 Mitarbeiter und bietet einen Permanentbestand von rund 300 Fahrzeugen.

Im Jahr des fünften Geburtstags kommen passenderweise fünf neue Modelle auf den Markt. Bereits erhältlich sind der neue Mazda 2, der neue CX-3 und die Faceliftings des Mazda 6 und des CX-5. Zur Präsentation des neuen MX-5 findet im Autohaus Lessingstraße vom 11. bis 13. September eine Sonderschau statt. Wer bei all den attraktiven Fahrzeugen ein wenig Bedenkzeit braucht: Der Kickertisch ist einsatzbereit!



MAZDA CX-3

MAZDA MX-5



AUTOHAUS LESSINGSTRASSE MAZDA IN OBERHAUSEN

Lessingstr. 12
46149 Oberhausen
Tel.: 0208-6293220
Fax: 0208-62932210
www.autohaus-lessingstrasse.de

Öffnungszeiten
Verkauf:
Mo – Fr: 9.00-18.30 Uhr
Sa: 9.00-14.00 Uhr
Werkstatt:
Mo-Fr: 7.30-18.00 Uhr
Sa: 7.30-11.00 Uhr

Dein Beat. Dein Drive. Dein Style.

**MAZDA AUTOHAUS LESSINGSTRASSE
IN OBERHAUSEN**



Der neue Mazda CX-3

- // Berganfahrassistent (HLA)
- // Coming-/Leaving-Home-Funktion
- // Klimaanlage

Barpreis € **16.980¹⁾**



Nur bei Autohaus Lessingstraße in Oberhausen
Größe und modernste Mazda-Vertretung in Europa
Lessingstr. 12 in 46149 OB-Buschhausen
WEB: www.autohaus-lessingstrasse.de
Tel: 0208 / 62-93-22-0

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 7,4 außerorts 4,9 l/100 km, kombiniert 5,9 l/100 km.
CO₂-Emission im kombinierten Testzyklus: 137 g/km.

¹⁾ Barpreis für einen Mazda CX-3 Prime-Line SKYACTIV-G 120 Benzin inkl. Überführungs- und Zulassungskosten. Abbildung zeigt Fahrzeug mit höherwertiger Ausstattung.



reden **UND** machen

Beim Osterfelder Frühstück kommen Vorhaben in Bewegung

Einmal im Monat treffen sich Vertreter aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung auf Einladung der Oberhauser Wirtschaftsförderung bei einem in Osterfeld ansässigen Unternehmen und tauschen sich bei einem gemeinsamen Frühstück aus, zurren Termine fest und planen auf dem „kurzen Dienstweg“ gemeinsame Projekte für ihren Stadtteil – und das mit großem Erfolg. „Viele Köpfe, viele Ideen – geballtes Know-how auf manchmal engstem Raum“, fasst Linda Fischer von der Carl Osmann Holzgroßhandlung das Osterfelder Frühstück schmunzelnd zusammen.

*„Alle ziehen
an einem Strang.“*

Aufgrund der guten Erfahrungen mit dem Business-Frühstück des Business Partner Clubs entschloss man sich vor sieben Jahren, das Modell Netzwerkfrühstück auf Osterfeld zu übertragen. Die Wirtschaftsförderung, die hier durch Klaus Lerch und Simone Pacholczak vertreten wird, unterstützt die Werbegemeinschaft, den Bürgerring und die Bezirksvertretung Osterfeld dabei, den hiesigen Standort zu stärken, die Leerstände bei den Einzelhandelsflächen zu verringern und die Zusammenarbeit der Osterfelder Unternehmen untereinander weiter voranzutreiben. „Es vergeht kein Treffen, an dem ich nicht mit neuen Projekten oder Kooperationsideen zur GSO zurückkehre“, erzählt Karsten Kühn, Schulleiter der Gesamtschule Osterfeld.

Ganz unterschiedliche Projekte werden von den Netzwerkern angegangen und unbürokratisch umgesetzt. Die Idee für das Projekt „Saubermann“ entstand bei einem der ersten Netzwerktreffen, an dem die Teilnehmer unter anderem das Problem der vermehrten Straßenverschmutzung an Markttagen diskutierten. Daraufhin wurde ein weiterer Mitarbeiter bei der Reinigungsfirma GEWA eingestellt, der mehrfach in der Woche zusätzlich zur städtischen Reinigung den inneren Kern des Stadtteils reinigt. Die Finanzierung organisiert die Werbegemeinschaft Osterfeld.

Bei dem Projekt „Osterfeld blüht auf“ pflanzten Osterfelder Einzelhändler gemeinsam mit Mitarbeitern der OGM über 5.000 Blumenzwiebeln. Diese Blumen und fast 50 sogenannte Blumentower, die ihre üppige Blumenpracht zeigen und Farbe nach Osterfeld bringen, können jetzt überall im Stadtteil bewundert werden. Die Finanzierung erfolgte hierfür über die Werbegemeinschaft Osterfeld, wobei Sponsoren die Patenschaft für einzelne dieser Tower übernahmen.

Mit Genehmigung der Deutschen Bahn wurde die Eisenbahnbrücke an der Bergstraße, als „Einfahrtstor nach Osterfeld“, verschönert. Die OGM nahm den Schnitt von Grünpflanzen vor, Stahlbau Rattey baute das Gerüst und übernahm die Sandstralarbeiten zur Säuberung der zu streichenden Flächen, und die Firma Bad und mehr stellte die Farben zur Verfügung. Maler und Anstreicher wurden von der GEWO gestellt, diese stand auch mit der Wego bei Finanzengpässen parat.

WIRTSCHAFTS- UND TOURISMUSFÖRDERUNG **OBERHAUSEN 2020+**

Die beiden städtischen Tochtergesellschaften WFO Wirtschaftsförderung Oberhausen GmbH und TMO Tourismus und Marketing Oberhausen GmbH sollen zum 1. Januar 2016 zusammengeführt werden. Diesen Beschluss hat der Rat der Stadt mit den Stimmen der Koalition von SPD, GRÜNEN und FDP im Juni gefasst. Unverändert erhalten bleibt die ENO Entwicklungsgesellschaft Neu-Oberhausen mbH. Die Mitarbeiter der zukünftigen WTO Wirtschafts- und Tourismusförderung Oberhausen GmbH werden vorrangig ihre Tätigkeit auf die Leitmärkte „Tourismus. Shopping. Entertainment“ und „Zukunft. Stadt“ ausrichten.

„Mit der neuen Struktur und der Konzentration auf die Betreuung der Schlüsselkunden werden wir in den Handlungsfeldern Unternehmensservice und Fachkräfte-



Frank Lichtenheld



Franz Muckel

sicherung sowie Flächen- und Immobilienmanagement für Industrie, Gewerbe und Büro noch effizienter und zukunftsfähiger aufgestellt sein“, kommentiert WFO-Geschäftsführer Frank Lichtenheld, der auch die neue Gesellschaft führen soll, die angestrebte Fusion. Die Neuausrichtung basiert auf dem Konzept des Dortmunder Beratungsunternehmens ExperConsult.

TMO-Geschäftsführer Franz Muckel sieht in der Verschmelzung nicht nur das Potential für den optimalen Einsatz personeller und finanzieller Ressourcen in der Wirtschafts- und Tourismusförderung, sondern vor allen Dingen große Chancen für ein weiterhin erfolgreiches und nachhaltiges Standort- und Tourismusmarketing für Oberhausen.

NEUER CHEFARZT IM EKO.

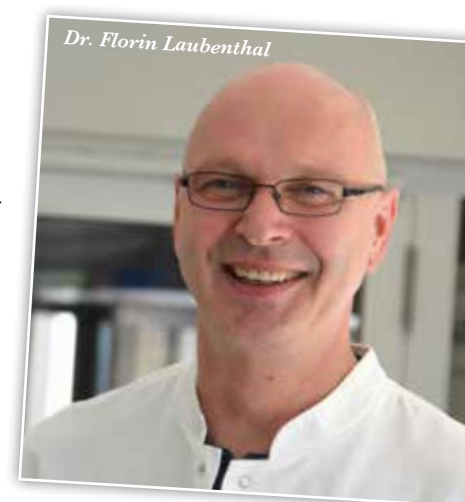
Dr. Florin Laubenthal ist seit dem 1. Juli neuer Chefarzt in der Klinik für Kardiologie und Angiologie im Evangelischen Krankenhaus Oberhausen (EKO.). Der neue Chefarzt plant den kardiologischen Bereich in Oberhausen und in der Region weiter auszubauen. Dabei fokussiert er sich zunächst auf den Bereich der interventionellen Kardiologie. Interventionelle Kardiologie meint für den Patienten schonende Eingriffe am Herzen, die mittels kleinster Geräte über einen Gefäßzugang erfolgen.

Dr. Florin Laubenthal freut sich auf sein neues Aufgabenspektrum in Oberhausen. Vor seinem Wechsel an das EKO. war der bodenständige „Ruhrpottler“ als leitender Oberarzt der Klinik für Innere Medizin I in der kardiologischen Abteilung im Alfred Krupp Krankenhaus in Essen tätig.

Für Dr. Florin Laubenthal, dem die „ärztlichen Gene“ übrigens bereits in die Wiege gelegt wurden, steht die individuelle Behandlung der Patienten im Vordergrund. „Jeder Mensch ist anders, daher gibt es auch keine festgelegten Behandlungsmethoden“, erklärt der sympathische Familienvater. „Wir möchten jedem unserer Patienten die für ihn am besten geeignete Therapie anbieten. Dies kann nur durch den direkten Einbezug der Patienten geschehen.“ Die Umsetzung eines solchen Ansatzes funktioniert dank der fachlich sehr großen Expertise innerhalb der Klinik und einer motivierten Teamstruktur. „Enga-

gierte Mitarbeiter und ein über Jahre aufgebautes Fachwissen sind gute Voraussetzungen, die bereits in der Klinik bestehen“, erzählt Dr. Laubenthal. „Eine meiner Aufgaben ist es nun, die Strukturen noch weiter zu verbessern, um unsere Patientenzufriedenheit weiter zu erhöhen. Ich freue mich auf diese Aufgabe.“

Lernen Sie Dr. Laubenthal persönlich kennen, am 8. August ab 11 Uhr beim EKO.treff zum Thema „Moderne koronare Therapie“ (Veranstaltungsort: EKO., Virchowstr. 20, Haus G, 1. Etage, großer Seminarraum).



Dr. Florin Laubenthal



Bei laufendem Betrieb wird bis Ende November der Eingangsbereich neu gestaltet

NEUES VOM AQUAPARK

Pack die Badehose ein! – Der AQUApark wird erweitert. Ferienbedingt ist im Freizeitbad in der Neuen Mitte in diesen Tagen nicht nur rund um die Becken richtig viel los. Gleichzeitig laufen im benachbarten Außenbereich die Bauarbeiten zur Erweiterung der Umkleiden auf Hochtouren. Bis Ende November entsteht hier für rund 900.000 Euro ein neuer eingeschossiger Eingangsbereich für Schulen, Vereine, Gruppen und für Frühschwimmer von 6.30 bis 8 Uhr mit neuen Umkleideräumen. Die Pläne der OGM Oberhausener Gebäudemanagement GmbH sehen eine komplett barrierefreie Erweiterung um sechs Sammelumkleiden und eine behindertengerechte Umkleide, 280 zusätzliche Garderobenschränke sowie Sammelduschen für Mädchen und Jungen vor.

Nach Abschluss dieser Erweiterung wird in den beiden kommenden Jahren ein eigener Badebereich für Drei- bis Zehnjährige entstehen. Das neue Kinderland im AQUApark bietet neben einem Lehrschwimmbecken und einem tollen Wasserspielplatz auch zwei neue Rutschenanlagen für kleine und große Wasserratten. „Mit beiden Baumaßnahmen wollen wir den AQUApark noch attraktiver gestalten und fit für die nächsten Jahre machen“, so OGM-Geschäftsführer Horst Kalthoff. Insbesondere für Familien mit Kindern wird das Bad nach seinen Worten damit noch attraktiver.



*In jeder Lebenslage
der passende
Sparkassen-
Privatkredit*

Irgendwann im Leben benötigen viele einen Kredit – der Berufsanfänger, der ein Fahrzeug braucht, um jeden Morgen pünktlich zur Arbeit zu kommen. Oder das Paar, das Anschaffungen tätigen möchte, um zusammenzuziehen und sich eine Wohnung schön einzurichten. Was also tun, wenn das Einkommen und die Ersparnisse nicht reichen?

Die Antwort lautet immer häufiger: einen Privatkredit aufnehmen. Fast jeder Zweite ist bei Bedarf dazu bereit.

Wer zum ersten Mal einen Privatkredit aufnimmt, ist froh, wenn ihm jemand seriös die für ihn passenden Möglichkeiten aufzeigt. Hat man sein Konto bei der Sparkasse, findet man dort Berater, die die Lebensumstände der Kunden besser als jede fremde Bank kennen und somit am besten beurteilen können, welcher gewünschte Kreditrahmen zu den finanziellen Möglichkeiten passt – und auch, wann zu große Risiken entstehen.

Nicht den Überblick verlieren – weniger ist mehr!

Die Sparkassen haben es sich zur Aufgabe gemacht, den Kunden durch ihre individuelle und faire Beratung vor Überschuldung zu schützen. Dass weniger manchmal mehr

ist, vor allem wenn es um die monatliche Ratenbelastung geht, weiß ein Sparkassenberater sehr gut. Um dem Kunden eine bessere Übersichtlichkeit zu verschaffen, kann die Sparkasse Kredite bei anderen Anbietern zu einer einzigen Rate zusammenfassen. Sie erledigt die Formalitäten, so dass der Kunde bequem nur noch eine Monatsrate zahlen muss, die meist niedriger ausfällt als die bisherige Belastung. Ganz gleich, wie viele Kredite der Kunde bei unterschiedlichen Partnern hat: Die Sparkasse übernimmt die Finanzierung für den Kunden – ganz einfach. Das schafft Übersicht in Bezug auf die Finanzen und schafft jeden Monat zusätzlichen finanziellen Freiraum. Wenn man bis zum 31. August 2015 mit seinen Kreditraten zur Sparkasse wechselt, erhält man eine Wechselprämie von 200 Euro.*

Man kann sich also im Fall eines Kreditbedarfs vertrauensvoll an

die Sparkasse wenden. Die Kunden bestimmen den benötigten Betrag – die Sparkasse gibt den finanziellen Spielraum. Die Kreditsumme kann man in monatlichen Raten innerhalb einer festgelegten Laufzeit zurückzahlen. Optional kann man den Kredit gegen Risiken absichern. So steht man auf der sicheren Seite. Alle Informationen und auch ein individuelles Angebot erhält man in allen Filialen der Stadtparkasse Oberhausen oder online unter **www.stadtparkasse-oberhausen.de**.

**Aktionszeitraum: bis zum 31. August. Gilt ausschließlich für S-Privatkredite ab einem Mindestkreditbetrag von 5.000 Euro, sofern mindestens 1.000 Euro der Kreditsumme zur Ablösung von Krediten außerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe verwendet werden. Nur eine Auszahlung je Kunde möglich. Die Auszahlung erfolgt sechs Wochen nach Zahlung der ersten Rate und Ablösung der Fremddarlehen. Den Vertrag schließt man mit S-Kreditpartner GmbH, einem spezialisierten Verbundpartner der Sparkassen-Finanzgruppe.*

ANZEIGE

Bero macht Laune!

Concordiastr. 32 | 40469 Oberhausen | Telefon: 0208 857780 | www.bero.de

Kunstsommer II. Zyklus

DORTMUNDER STUDENTEN IN DER „GARAGE“

Seit nunmehr 15 Jahren bietet der Kunstverein Oberhausen in der ehemaligen Kranhalle der Spedition Tedden an der Mühlenstraße Studierenden an deutschen Kunsthochschulen eine Plattform, auf der sie sich zeigen und Einblicke in Prozesse neuzeitlicher Kunstentwicklungen geben können. Im zweiten Zyklus des diesjährigen Kunstsommers in der „Garage“ präsentieren sich noch bis zum 23. August Studierende des Seminars für Kunst und Kunstwissenschaft der Technischen Universität Dortmund mit ihrer auf den Ausstellungsort bezogenen Installation „Import, Export II“. Bei den meisten der elf jungen Künstlerinnen und Künstler aus der Klasse von Professor Jan Kolata spielt der Malprozess eine bestimmende Rolle. Es wird nicht lange vorkonzipiert, sondern entwerfendes wie reflexives Denken gehen Hand in Hand mit der malerischen Aktion, die im Bild ihren vorläufigen Abschluss findet. Die Ausstellung ist samstags und sonntags von 13 bis 17 Uhr zu sehen sowie nach Terminvereinbarung unter ortwin.goertz@t-online.de. Der Eintritt ist frei.



Neues Dach für das Stage Metronom Theater

AUS GRÜN WIRD SILBER

Das Dach des Stage Metronom Theaters am CentrO erhält aktuell eine neue Außenhaut, die ab September an der Oberhausener Skyline für Aufsehen sorgen wird. Die grüne Haut des Daches gehört bald der Vergangenheit an. Farbe und Form waren beim Bau des Theaters 1999 dem Drachen Tabaluga von Peter Maffay nachempfunden worden. Stattdessen erhält das Dach jetzt ein silbernes Polyestergewebe. Das Gesamtgewicht der neuen Membran beträgt etwa 12,5 Tonnen, die Kosten für die Renovierungsarbeiten liegen bei rund zwei Millionen Euro.

Auch die Fassadenbeleuchtung des Hauses wird modernisiert. Das oberste LED-Lichtband der Theaterfassade wird dafür um das gesamte Haus gelegt.

Das Dach wird zusätzlich durch LED-Technik spektakulär in Szene gesetzt und kann in verschiedensten Farben erstrahlen. Auch die Dachfirste werden mit LED-Bändern bestückt, um die Silhouette des Hauses zu akzentuieren. Auf der Hinterseite des Theaterdachs wird ein Billboard angebracht, das von der Autobahn aus gesehen werden kann und jeweils das aktuell aufgeführte Stück anzeigt. Wegen der Umbaumaßnahmen wird es eine zehntägige Spielpause von Ende Juli bis Anfang August geben.

Durchgeführt werden die Renovierungsarbeiten von den international bekannten Firmen Sattler AG (Österreich) und CENO Membrane Technology GmbH (Grevén).



Enissa Amani

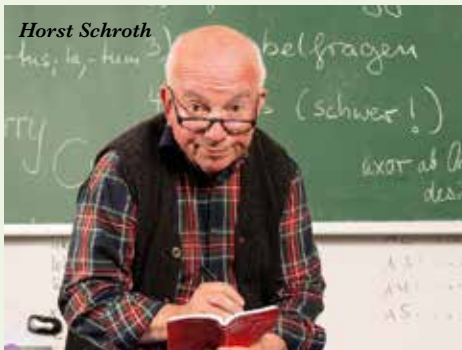


Daphne de Luxe



„ZWISCHEN GHETTO UND GERMANEN“

Horst Schroth



Abdelkarim



Konrad Beikircher



Kabarett, Comedy, Improvisation, Musik, Poetry Slam und Eigenproduktionen – nach der Sommerpause geht es wieder rund im Ebertbad! Mit Enissa Amani – „Zwischen Chanel und Che Guevara“ (20.8.) – kommt ein echter Augenschmaus in die alte Badeanstalt und auch bei Daphne de Luxe mit „Comedy in Hülle und Fülle“ gibt es am folgenden Tag ordentlich was auf die Ohren.

Beeilen sollten Sie sich mit der Kartenbestellung fürs „Damenbad“ (1.9.), denn wenn Frau Jahnke und ihre vier Damen bitten lassen, bleibt in der Regel kein Stuhl frei. 20 Jahre Bühnen-Solo-Kabarett hat Horst Schroth hinter sich und lässt seinen Lehrer Laux am 3. September ein Comeback feiern.

„Jetzt. – ein Kabarett-Abend im Hier und Heute für die von Morgen, denen das Gestern der Zukunft nicht egal ist.“ – Haben Sie das verstanden?

Wenn nicht, müssen Sie wohl am 10. September zu Urban Priols Auftritt kommen.

Eigentlich macht Abdelkarim keine Stand-up-Comedy, sondern er erzählt einfach aus seinem Leben. Das allerdings ist so lustig, dass sich die Zuschauer vor Lachen kaum halten können. In „Zwischen Ghetto und Germanen“ (12.9.) lässt uns der Marokkaner an seinem Alltag in der Bielefelder Bronx teilhaben. Nicht ganz uneitel wird der Besuch von Konrad Beikircher am 13. September. Betitelt hat der diesen mit: „Bin völlig meiner Meinung“. Nicht zuletzt wird auch wieder geslamt: „Best of Slam“ gibt es am 15. September.

ebertbad

Ebertplatz 4, 46045 Oberhausen
Tel.: 0208 205 40 24
www.ebertbad.de
H Linie 956

HALLO ZUSAMMEN,

ich sammle ja Sätze. Das macht mir Spaß. Es hat auch was Friedliches. Der Philosoph Walter Benjamin sagt ja, die Sprache sei letztlich die eigentliche Sphäre der Gewaltlosigkeit. Und das stimmt. Konflikte, die rein sprachlich bleiben, führen weit seltener zu Kopfverletzungen. Das Problem dabei ist aber, dass die Sprache für manche Menschen nur eine Art Übergang zum Non-verbalen darstellt. Hierzu mal ein Ruhrgebietsatz, der praktisch aus dem unmittelbaren Übergangsbereich von der sprachlichen Gewaltlosigkeit hin zur physischen Konfrontationsfreude stammt, nämlich: „Ich komm Dir gleich dahin, do!“ Ein wunderschöner Satz! Und auch ein seltenes grammatikalisches Kunstwerk. Die schönste Anwendung des Dativs, die ich persönlich kenne. Wir fragen mal gemeinsam nach dem Objekt des Satzes: „Wem komm ich gleich dahin, do?“ Antwort: „Dir.“ Da ist ja die Suche nach physischer Nähe praktisch schon semantisch enthalten. Der Sprecher will ja mir dahinkommen und ich kriege ein paar auf die Mappe. Diesen Satz habe ich schon sehr oft gehört und so habe ich mittlerweile angefangen, auf den Satz „Ich komm Dir gleich dahin, do!“ (vor allem im Straßenverkehr) mit der einzig sinnvollen Erwiderung zu antworten, die es darauf geben kann, nämlich: „Wenn Sie mir jetzt eh schon duzen, kannz Du mir auch ruhig dahinkommen! Ich kann Dich aber nich versprechen, dass ich Dir auch hierbleibe, do!“ Auf die Art lässt sich übrigens auch die Karenzzeit zwischen sprachlichem Frieden und physischem Gewalterlebnis bei manchen Menschen erheblich abkürzen. Ist empirisch erwiesen, do.

Bis die Tage,

Matthias
R15

Matthias
Reuter



Die neue Spielzeit im Theater Oberhausen:

RAKETENMÄNNER: GOOSENS ERSTES EIGENES STÜCK



Der große Publikumserfolg der vergangenen Spielzeit: „So viel Zeit“ basiert auf dem Erfolgsroman von Frank Goosen

Foto: Thomas Schweigert

Foto: Thomas Aurin

Weiter im Programm: „Die Schutzbefohlenen“ (links) mit Hartmut Stanke, Anja Schweitzer und Moritz Peschke sowie „Hamlet“ mit Eike Weinreich und Jürgen Sarkiss (links unten). Wohl nur noch zwei Spielzeiten in Oberhausen tätig: Intendant Peter Carp (rechts unten)



Foto: Birgit Hupfeld

1x2 Wahlabos zu gewinnen

Oh! verlost 1x2 Wahlabos (sechs Vorstellungen in der Spielzeit 2015/2016) für das Theater Oberhausen. Einfach bis zum 14. August eine Mail mit Begriff „Theater“, Name, Adresse und Tel.-Nr. an redaktion@oh-stadtmagazin.de oder eine Postkarte an unsere Adresse (S. 62) schicken.

Viel Glück!

Serge Gainsbourg ist vor allem durch seinen erotisch aufgeladenen Welthit „Je t'aime...Moi non plus“ (1969), durch skandalträchtige Auftritte und durch Affären mit Brigitte Bardot und Jane Birkin bekannt. Sein musikalisches Werk war jedoch von ungeheurer Vielfalt, und hinter dem Provokateur Gainsbourg verbarg sich ein großer, äußerst vielseitiger Künstler. Dafür lieben ihn die Franzosen auch noch 24 Jahre nach seinem Tod 1991.

Mit „Moi non plus“ eröffnet das Theater Oberhausen am 4. September (Großes Haus) die neue Spielzeit. Albert Ostermaier hat dieses „Requiem für einen Liebenden“ geschrieben. In der Oberhausener Uraufführung lässt der dem Tode nahe Gainsbourg sein Leben und seine Musik Revue passieren. Dafür hat er Julie und Jim engagiert: Sie sollen seine berühmten Geliebten und ihn selbst verkörpern und, begleitet von einer Studioband, seine Songs singen – wobei es auch Gainsbourg immer wieder ans Mikrofon treibt. Neben

dieser musikalischen Odyssee gibt es in Peter Carps Inszenierung die Ebene des Unmittelbaren, des Jetzt im Studio, der Konflikte und erotischen Spannungen zwischen den Figuren, der Streits, Krisen, Eskalationen, des Küssens, Liebens, Singens. Und im Hintergrund: der lauernde Tod.

Die Wirklichkeit neu sehen und erlebbar machen, den Mut zur Veränderung der Wirklichkeit aktivieren – darin sieht Intendant Peter Carp, der die Oberhausener Bühne voraussichtlich im Sommer 2017 verlassen und nach Freiburg wechseln wird, eine Hauptaufgabe von Theater. Carp zum neuen Spielplan: „Wir wollen einen neuen Blick auf Oberhausen, auf das Theater und auf die Welt werfen.“ Die vergangene Spielzeit sei sehr erfolgreich gewesen, die Besucherzahlen konnten deutlich gesteigert werden. Nach der Premiere von „Moi non plus“ findet am 6. September ab 14 Uhr im und rund ums Theater das beliebte Fest zur Spielzeiteröffnung mit

Kindervorstellungen im Malersaal, großer Kostümversteigerung und der Verleihung des Oberhausener Theaterpreises 2015 statt.

Am 25. September feiert „Raketenmänner“ Premiere, ein Stück über gescheiterte Helden, die alle ein feines Geflecht von Sehnsüchten und zufälligen Begegnungen verbindet. Kabarettist und Autor Frank Goosen, dessen Erfolgsroman „So viel Zeit“ in der letzten Spielzeit ein riesiger Publikumserfolg war, hat erstmals selbst ein Theaterstück geschrieben. Sein jüngster Erzählband „Raketenmänner“ handelt von Männern, die in ihrem Alltag gefangen sind und davon träumen, ganz anders zu sein.

Bei „Taxigeschichten“ (30. Oktober) erleben die Zuschauer das Verhalten deutscher Fahrgäste durch die Augen eines namenlosen iranischen Taxifahrers, des Fremden, und erfahren so etwas über sich und unsere Gesellschaft. Mit „Pinocchio“ bringt

Martin Kindervater ab dem 22. November eine der legendärsten Kinderbuch-Figuren der Welt auf die Bühne. Und für „Lulu. Eine Mörderballade“ (15. Januar) kehrt Otto Beatus ans Theater Oberhausen zurück und arrangiert die Songs der englischen Theaterband Tiger Lillies für die deutsche Erstaufführung.

Im neuen Jahr kommt außerdem Ibsens „Hedda Gabler“ auf die Bühne, ehe Thomas Hürlimann, dessen Texte die Schauspieler gerne spielen, in „Oostende“ mit hintergründigem Humor den Triumph des Menschen über die eigene Sterblichkeit verhandelt: Einziger Überlebender einer Naturkatastrophe am Rande eines Kardiologenkongresses ist Lazarus. In den Trümmern stehend verflucht er sein Schicksal und Gott. Mit „Imitation of Life“ entwirft der ungarische Regisseur Kornél Mundruczó dann zum Ende der Spielzeit eine politische Studie über Identitäten und Realitäten in einem zunehmend extremistischen Europa des 21. Jahrhunderts.

Spannend auch das Programm im Malersaal: „Unter Welten“, ein Theaterabend, der drei Städte und Orte miteinander verbindet, „Alice“, die deutschsprachige Erstaufführung „Überwintern“, „Nichts. Was im Leben wichtig ist“, „Smoke“ in der Regie des in Oberhausen gut bekannten Niederländers Bram Jansen sowie die Inszenierung „Der Abend, an dem wir unser Publikum kannten“. Theatersprecher Tim Lucas und Schauspieler Konstantin Buchholz inszenieren zudem den Kafka-Klassiker „Ein Bericht für eine Akademie“, der im Juli im deutschen Pavillon auf der Expo 2015 in Mailand Premiere feierte. Und in der Planung ist ein „Lennon“-Abend, von und mit Jürgen Sarkiss.

theater oberhausen

Will-Quadflieg-Platz 1
46045 Oberhausen
www.theater-oberhausen.de
☎ Linie 956

Tel. 0208 857 81 84

JETZT. SELBER. TESTEN. DER NEUE PEUGEOT 208.



IMPRESS YOURSELF

5 JAHRE QUALITÄTSPLUS¹ **NEU + 500€** EXTRA-FÜR-DICH-BONUS²



LEASINGRATE Abb. enthält Sonderausstattung.

€ 98,- mtl.³

z. B. für den PEUGEOT 208 Access PureTech 68 3-Türer

- 6 Airbags
- Bordcomputer
- Servolenkung elektrisch
- ESP mit ASR
- ABS
- Radzierblenden 15"

BECKERFRANCE MOBILE

Oberhausen · Lessingstr. 2a · Tel. 0208 376 376

www.becker-france-mobile.de

¹2 Jahre Herstellergarantie + 3 Jahre Schutz gemäß den Bedingungen des optiway-GarantiePlus-Vertrages bis max. 80.000 km/5 Jahre.
²500-€-Gutschein für Originalzubehör bei Leasing/Kauf bis 30.09.2015.
³2.500,- € Anzahlung, Fahrleistung 10.000 km/Jahr, Laufzeit 48 Monate. Ein Leasingangebot der PEUGEOT BANK, Geschäftsbereich der Banque PSA Finance S.A. Niederlassung Deutschland, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für den PEUGEOT 208 Access PureTech 68 3-Türer. Widerrufsrecht gem. § 495 BGB. Die Angebote gelten für Privatkunden bei Vertragsabschluss bis 30.09.2015. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 5,2; außerorts 3,9; kombiniert 4,4; CO₂-Emission (kombiniert) in g/km: 102. CO₂-Effizienzklasse: B. Nach vorgeschriebenen Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.



AB JETZT BEI UNS IN OBERHAUSEN

SSANGYONG OBERHAUSEN
by BECKERfrance mobile

46149 Oberhausen
Lessingstraße 2a
Tel.: 0208/376 376
www.ssangyong-oberhausen.de



Party, Clowns und tolle Angebote

Autohaus Leo Belting lädt zum 50. Geburtstag ein

50 Jahre Autohaus Leo Belting: Das wird gefeiert – und zwar richtig groß! Am Samstag, 26. September, lädt der Traditionsbetrieb zum Fest ein. Mit dabei sind unterschiedliche Attraktionen wie ein Segway-Parcours, ein Luftballon-Clown, ein Stand zum Kinderschminken und eine Carrerabahn. „Da ist für jeden etwas dabei, egal ob groß oder klein“, betont Geschäftsführer Michael Belting.

Die 50-jährige Erfolgsgeschichte des Autohauses begann am 1. September 1965, als Leo Belting eine kleine VW-Werkstatt auf der Grenzstraße übernahm. Seitdem ist das Gelände mehrfach modernisiert und umgebaut worden, Schulungsräume sowie eine große Ausstellungshalle sind hinzugekommen. Mittlerweile führen die Kinder Doris Belting-van Gessel und Michael Belting den Betrieb des Vaters fort und beschäftigen 25 Mitarbeiter.

„Als zuverlässiger Servicepartner für VW, Audi und Škoda bieten wir einen umfassenden Kundenservice und eine Werkstattqualität, die nicht professioneller sein könnte“, so Doris Belting-van Gessel. Die Erfolgsgeschichte des Autohauses basiert vor allem auf der persönlichen Beratung und Flexibilität, die die Kunden sehr schätzen. „Wir haben einen hohen Stammkundenanteil, der bei über 80 Prozent liegt“, so Belting.

Belting bietet mehr als nur Verkauf und Reparatur. Zum Angebotsportfolio zählen Bearbeitungen von Unfallschäden, Kommunikationselektronik, die allgemeine Instandsetzung, ein Zubehörmarkt mit ausschließlich Originalteilen und zusätzliche Dienstleistungen wie die fachgerechte Lagerung von Saisonreifen. Muss das Fahrzeug einmal für längere Zeit in die Werkstatt, bietet das Autohaus Belting ein Ersatzfahrzeug an. So bleiben Kunden mobil.

Das Neuwagenangebot bildet die komplette Produktpalette von VW ab. Von „Up“ bis „Touareg“: Das kommende Traumauto wartet bereits auf Sie. Und auch die Auswahl an Gebrauchtwagen kann sich sehen lassen.

Wenn Sie sich selbst überzeugen wollen: Das Belting-Team freut sich auf Sie! Und am 26. September wird dann gemeinsam gefeiert.

JUBILÄUMS-AKTION

Fahren Sie Bestzeiten auf der Carrerabahn und qualifizieren Sie sich für die Endauscheidung. Oder werden Sie zum Schnitzeljäger und erkunden Sie Oberhausen. Bei beiden Wettbewerben können Sie am 26. September exklusive Preise gewinnen.

Leo Belting Autohaus GmbH & Co. KG
Grenzstraße 115–119, 46045 Oberhausen
Tel.: +49 (0)208 85099-0
Fax: +49 (0)208 85099-20
info@leo-belting.de



„Nicht für die Schule, sondern für das Leben lernen wir“

– so wird der Philosoph Seneca von Lehrerinnen und Lehrern gerne zitiert. Die Volkshochschule ist da für Menschen, die die Schulpflichtjahre hinter sich haben und sich entscheiden, freiwillig etwas für ihr Leben zu lernen. Unter diesem Vorzeichen erleben die Mitarbeitenden der Volkshochschule und die Lernenden die Zeit des gemeinsamen Lernens, oft mit Freude und oft auch mit wichtigen Ansprüchen für die Karriere, mit viel Engagement auf beiden Seiten. Die Volkshochschule muss den Menschen in Oberhausen Gelegenheiten bieten, sich mit den wichtigen Themen des Lebens auseinanderzusetzen zu können.

Auch deshalb dreht sich im kommenden Jahr bei der VHS – „Zum Glück!“ – alles ums Glück! Aber „Zum Glück!“ gibt es viele Veranstaltungen aus Politik, Soziologie, Psychologie, Gesundheit und Kunst, die uns in Oberhausen anregen, es geht um Fragen des Glücklich-seins oder Glücklich-werdens.

Für die Volkshochschule gehören Lernen und Leben seit jeher zusammen. Das ist ein Ergebnis des erlebten Alltags in den Kursen, Beratungen und dem menschlichen Dazwischen im Bert-Brecht-Bildungszentrum. Als Kommunales Weiterbildungszentrum mit der Über-

schrift „Lebenslanges Lernen“ ist die Volkshochschule dazu verpflichtet, auf Lernbedarfe und wichtige Themen der Zeit zu reagieren. Aber „Zum Glück!“ ist das nicht bloß Pflicht, sondern mindestens ebenso Passion. So gibt es viel Neues im Kursbuch, wie z.B. neue musikalische Workshops an Wochenenden und, dank der neuen Kooperation mit der Städtischen Musikschule, Kurse für Gitarre, Keyboard und Trommeln sowie zur Tonstudioarbeit, eine Volkshoch-Musikschule.

Das neue Programm ist eine Einladung, sich für die eigene Lebensgestaltung neuen Stoff zu besorgen, sei es beabsichtigt und gezielt mit Sprachenzertifikat, EDV-Neuigkeiten, Entstressung, Exkursionen oder inspiriert von dem Spektrum, das es dieses Jahr mit noch mehr Stunden denn je gibt. Zum Schwerpunktthema Glück bleibt zu sagen, dass auch Lernen glücklich macht, so eine Studie der Bertelsmann Stiftung von 2008. Das Gefühl lässt sich nachempfinden, wenn mensch sein erstes Kleidungsstück näht, eine neue Fremdsprache anwendet, den PC zuhause im Griff hat, einen Schulabschluss in den Händen hält, das Gefühl für einen gesunden Rücken gefunden hat, mittanz und vieles mehr.

Und man sieht sich im Bert-Brecht-Bildungszentrum, vorher, nachher und dabei!

ANMELDUNG

PERSÖNLICHE ANMELDUNG:
Kassenöffnungs- und Anmeldezeiten
Volkshochschule Oberhausen
Langemarkstr. 19–21
46045 Oberhausen
RAUM 316
Tel. 0208 825 2385

Mo bis Do 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 15 Uhr*
Fr 9 bis 12 Uhr

Informationen, auch zu weiteren Beratungsterminen für Deutsch als Zweitsprache/Integration, unter **0208 825 2385**

*Verlängerte Öffnungszeiten donnerstags bis 18.30 Uhr am 20.08., 27.08., 03.09., 10.09 und Do, 17.09., bis 18.30 Uhr nur Sprachenberatung ohne Kassenöffnung.

SCHRIFTLICHE ANMELDUNG:

Langemarkstr. 19–21, 46042 Oberhausen
Fax 0208 825 5410
E-Mail vhs@oberhausen.de
WEB vhs.oberhausen.de

WEITERBILDUNGSBERATUNG

SCHULISCHE WEITERBILDUNG
Hildegard Renner
hildegard.renner@oberhausen.de
Tel. 825 – 2511
RAUM 314

BERUFLICHE WEITERBILDUNG/ENGLISCH

Jörg Bender
joerg.bender@oberhausen.de
Tel. 825 – 2553
RAUM 307

Bettina Hieming
bettina.hieming@oberhausen.de
Tel. 825 – 2477
RAUM 409

BERATUNG ZUR BERUFLICHEN ENTWICKLUNG (BBE):

Heike Rechlin-Wrede
heike.rechlin-wrede@oberhausen.de
Tel. 825 – 2707
RAUM 305

BILDUNGSPRÄMIE/BILDUNGSSCHECK:

Heike Rechlin-Wrede
heike.rechlin-wrede@oberhausen.de
Tel. 825 – 2707
RAUM 305

SPRACHEN AUSSER ENGLISCH:

Traudel Kleinpaß
traudel.kleinpass@oberhausen.de
Tel. 825 – 2895
RAUM 303

Das Autohaus Leo Belting an der Grenzstraße





ZUM GLÜCK!

So flüchtig und so begehrt, Thema unzähliger Romane, Filme und Sachbücher, und jeder will es haben. Wie fängt mensch es ein? Was heißt Glück für mich persönlich und was würde mich glücklich machen? Kann es staatlich verordnet werden und kann mensch es herbeimeditieren? Mit diesem Thema möchte die Volkshochschule in Oberhausen für ein Jahr einladen und mit Ihnen das Glück suchen, Kabarett, Film, Psychologie und Drogen, alles dabei!



Sonja Cabanini/shutterstock.com

WIR WAREN IM KURS!

So kennen wir die Volkshochschule:



„Als Lehrerin arbeite ich häufig in sitzender Körperhaltung. Um fit zu bleiben, brauche ich einen Freizeitsport, der möglichst viele Muskeln aktiviert und abwechslungsreich ist. Beim ZUMBA wird zu toller Musik wie z. B. Salsa, Merengue, Samba oder Mambo getanzt. Durch die Musik fallen mir die vielfältigen Bewegungen leicht. Und es macht einfach Spaß, in einer angenehmen Gruppe im ZUMBA-Kurs der VHS regelmäßig und gemeinsam etwas für Fitness und Gesundheit zu tun.“
Cornelia Schiemanowski

„Die VHS ist für uns ein kompetenter Partner, der sich durch die Eigenschaften Serviceorientiertheit, Zuverlässigkeit, vielseitige Angebote, erzieherische und soziale Kompetenzen, strukturierte Förderungen, heterogene Lerngruppen und Beratungskompetenz auszeichnet.“
Andreas Atzler, Leiter der Einrichtung Marienburg, Gesundheits- und Sozialökonom



„Dank Christine Sturwe (Vocal-Coach/Logopädin) habe ich jetzt wieder Mut zum Singen, und zwar nicht nur in der Badewanne! Ich werde weiter üben. Nach den Sommerferien wird es weitergehen mit der VHS und Christine.“
Elke Rundt

„Ich werde gut betreut. Meine Sprachkenntnisse machen Fortschritte. Ich bin sehr zufrieden mit der Beratung.“
Osama Al Akkad



„VHS – hier lernt man immer etwas dazu und Wissen schadet nie!“
Stefan Agethen, Bäckermeister



„Professionalität der Dozentin, gute Unterstützung durch die VHS, breites Persönlichkeitsspektrum der Teilnehmer – für mich die Basis für einen erfolgreichen, sehr gewinnbringenden Kurs und inspirierende Erfahrungen. Als nun durch die VHS zertifizierter Mediator kann ich in verschiedensten Bereichen Hilfe zur Konfliktlösung anbieten.“
Dr. Eike Grieb (Dipl.-Biol.), Projektmanager Diagnostik/Biotech

August

28.08.2015
Ausstellungseröffnung: Fotoausstellung zum Thema „Glück“
Bert-Brecht-Haus, Foyer Erdgeschoss, 17.30 – 18.30 Uhr

28.08.2015
Semestereröffnung: Denken ist Glückssache, mit Kabarettist Wendelin Haferkamp
Bert-Brecht-Haus, Raum 330a, 19.00 – 21.00 Uhr

September

12.09.2015
Gefühle altern nicht – das späte Glück finden
Bert-Brecht-Haus, Raum 329, 10.00 – 16.00 Uhr

Oktober

26.10.2015
Von Postboten, Partygags und Glück auf Rezept: Sachgeschichten aus der Psychiatrie
Bert-Brecht-Haus, Raum 330a, 18.00 – 20.00 Uhr

28.10.2015
Kinoreihe: Filme, die uns glücklich mach(t)en: Don Camillo und Peppone, mit Apostolos Tsalastras
Lichtburg, 18.30 – 20.30 Uhr

November

14.11.2015
Glück! Was ist das überhaupt? – Eine philosophische Betrachtung
Bert-Brecht-Haus, Raum 329, 10.00 – 16.00 Uhr

14.11.2015
„Auf den Spuren meiner Wesentlichkeit: Ich bin Gestalter meines Glücks“
Bert-Brecht-Haus, Raum 602, 10.00 – 16.00 Uhr

18.11.2015
Kinoreihe: Filme, die uns glücklich mach(t)en – Vom Winde verweht, mit Britta Costeck
Lichtburg, 18.30 – 22.30 Uhr

23.11.2015
Lesung und Diskussion: „Kiffen ist nicht kriminell“ mit Jugendrichter und Autor Andreas Müller
Bert-Brecht-Haus, Raum 330a, 18.00 – 20.00 Uhr



Dezember

01.12.2015
„Glück als Staatsprinzip?!“ – Das „Bruttonationalglück“ in Bhutan
Bert-Brecht-Haus, Raum 330a, 18.00 – 20.00 Uhr

05.12.2015
Der Glücks-Faktor – Freude, Leichtigkeit & Glücksgefühle ins Leben bringen
Bert-Brecht-Haus, Raum 329, 10.00 – 16.00 Uhr

13.01.2016
Kinoreihe: Filme, die uns glücklich mach(t)en – Blues Brothers, mit Matthias Reuter
Lichtburg, 18.30 – 20.30 Uhr

Januar

März

02.03.2016
Glück – „wunschos glücklich? – märchenhaft?!“
Bert-Brecht-Haus, Raum 330a, 19.00 – 20.30 Uhr

April

23.04.2016
Ist Glück Glückssache? – Dem Glück auf der Spur
Bert-Brecht-Haus, Raum 301, 10.00 – 16.00 Uhr

26.04.2016
Lesung: Die Gier und das Glück: Wir zerstören, wonach wir uns sehnen
Bert-Brecht-Haus, Raum 330a, 19.00 – 20.30 Uhr

28.04.2016
Das gute Leben und das Glück. Eine philosophische Betrachtung
Bert-Brecht-Haus, Raum 330a, 18.00 – 19.30 Uhr

Juni

03.06.2016
Ausstellungseröffnung: Glücksbringer aus aller Welt
Bert-Brecht-Haus, Foyer, 3. Etage, 17.00 Uhr

05.06.2016
Kino im Walzenlager: Luks Glück
Zentrum Altenberg, Walzenlager, 11.00 – 15.00 Uhr

ENDLICH SOMMER

Das letzte Drittel der Sommerferien bricht an. Die Sonne scheint, die Kinder wollen raus und etwas erleben. Aber nicht nur Familien mit Kindern suchen nach einem Abenteuer in den Sommermonaten. Auch viele junge und ältere Leute, Schüler und Studenten verbringen den Sommer in der Heimat. Sie möchten aktiv sein, etwas sehen und erleben. Einige wollen vielleicht auch nur Abstand vom sonst so stressigen Alltag gewinnen, ihre freie Zeit genießen und die Seele baumeln lassen. Aber wo und wie? Denn so manches Budget ist gering oder bereits aufgebraucht und Reisen und Wellnessurlaube sind meist sehr teuer.

Oberhausen hat viel zu bieten. Und die Aktivitäten müssen nicht immer teuer sein. Für wenig oder teilweise gar kein Geld können Eltern und Kinder, junge und alte Leute sowie Schüler und Studenten in den Sommermonaten allerhand unternehmen und den Sommer 2015 zu einer unvergesslichen Jahreszeit werden lassen.

Minigolf, Tiergehege, Picknick und Spielplätze

FAMILIENTAG IM KAISERGARTEN



Starten Sie den Tag im Kaisergarten mit Ihrer Runde Minigolf mit der ganzen Familie. Für kleines Geld (Erwachsene zahlen pro Runde 3 Euro, Kinder 2 Euro) können alle Familienmitglieder auf 18 Bahnen ihre Geduld, Geschicklichkeit und vor allem ihr Können unter Beweis stellen.

Ein anschließender Besuch im Tiergehege lässt Kinderaugen strahlen. Heimische Wildtiere wie Wölfe, Waschbären und Eulen können gespannt beobachtet werden. Haustiere wie zum Beispiel Ziegen, Schafe und Esel lassen sich sogar streicheln und mit Wildfutter und Möhren füttern. Auch die Enten auf dem Teich freuen sich sicherlich über den einen oder anderen Brotkrümel. Und in der neuen begehbaren Voliere sind Wellensittiche hautnah zu erleben. Der Eintritt ist für alle Familienmitglieder frei.

Zeit fürs Mittagessen oder für einen kleinen Snack zwischendurch. Im Haus am See oder am Kiosk an der Ludwigallee bekommen Sie Pommes, Bratwurst, Frikadellen und Kuchen. Außerdem bietet das Gelände des Kaisergartens mit seinen großen Wiesen und Picknickplätzen ausreichend

Möglichkeiten zum Verzehr mitgebrachter Speisen und Getränke. Kleiner Tipp für nach Eis fragenden Kinder: Vor dem Kaisergarten oder am Ausgang des Tiergeheges am See steht regelmäßig ein Eiswagen.

Die Kinder sind satt und wollen weiter, Sie würden jedoch lieber noch ein wenig relaxen? Kein Problem. Die Kleinen können sich erst einmal auf dem Spielplatz vergnügen, während Sie noch ein wenig den Blick auf den See genießen. Auf der anderen Seite des Kaisergartens, nahe der Ludwigallee, ist ebenfalls ein Spielplatz. Daneben befindet sich die Rehberger-Brücke, die sich vom Kaisergarten über den Rhein-Herne-Kanal zur Emscherinsel erstreckt und auf jeden Fall einen Besuch wert ist. Nicht nur für die Großen.

Tipp für die Anreise mit dem Auto: Die Parkplätze am Kaisergarten sind gebührenpflichtig und kosten 1 Euro pro Stunde (Höchstparkdauer vier Stunden). Kostenfreie Parkmöglichkeiten bestehen am Stadion Niederrhein. Das Tiergehege ist von dort aus zu Fuß über die Rehberger-Brücke in etwa zehn Minuten zu erreichen.

Spiel- und Lernspaß rund um Haus Ripshorst

DER NATUR AUF DER SPUR

Das Haus Ripshorst, ein historischer Gutshof, dient als Informationszentrum für den Emscher Landschaftspark und bietet ein umfangreiches und lehrreiches Programm zu Natur- und Umweltthemen an, das auch für Schulkinder geeignet und meistens sogar kostenlos ist.

So veranstaltet der RVR am 2. August von 11 bis 13.30 Uhr eine Exkursion unter dem Titel „Sommer im Gehölzgarten Ripshorst“. Treffpunkt ist der Gehölzgarten Ripshorst an der Osterfelder-/Ecke Ripshorster Straße. Hier können Kinder spielerisch alles über typische Bäume verschiedener Zeitepochen in den Breiten des heutigen Ruhrgebiets lernen.

Am 9. August um 11 Uhr lädt der Bienenzuchtverein Oberhausen zu einem Vortrag am Lehrbienenstand. Der Titel

der Veranstaltung lautet „Was Sie schon immer über Bienen wissen wollten“. Treffpunkt ist das Bienenhaus am Haus Ripshorst.

Die BUND/NABU-Kindergruppe lädt am 27. August um 16 Uhr zur Veranstaltung „Duftgläser und Duftkissen“. Die Kinder sammeln und trocknen duftende Blüten und Kräuter, die anschließend in einem Glas konserviert werden. Eine Anmeldung ist unter 0208 807634 erforderlich. Treffpunkt ist das Jugendhaus an der Gute Straße 19.

Unter dem Titel „Batman auf der Spur – Fledermäuse im Revierpark Vonderort“ veranstalten die NABU-Oberhausen und die Biologische Station Westliches Ruhrgebiet (BSWR) am 29. August die europäische Fledermausnacht in Oberhausen. Von 21 bis 22.30 Uhr machen sich die



Kinder auf die Suche nach Fledermäusen und bekommen gleichzeitig lehrreiche Informationen mit an die Hand. Treffpunkt ist der Parkplatz am Restaurant „Waldhof“. Festes Schuhwerk und eine Taschenlampe sind erwünscht.



Peter Walers/shutterstock

Das große BergbauerLEBNISBAD

direkt am
CENTR

Längste X-Tube-Rutsche NRWs
Black-Hole-Rutsche
Flugrutsche
Kinder-Erlebnisbereich

ANSCHRIFT
Heinz-Schleußer-Str. 1
46047 Oberhausen
www.aquapark-oberhausen.com



JETZT FAN WERDEN:
facebook.com/AQUAparkOberhausen



ANZEIGE



kalteip/photocase



Sommer und Wasser gehören bekanntlich zusammen. Besonders an sehr warmen bis heißen Tagen. Wer jedoch nicht direkt ins Wasser will, sondern lieber erst einmal an und auf dem Wasser bleiben möchte, dem bietet der Revierpark Vonderort die Möglichkeit, Tret- und Ruderboot zu fahren. Montags bis freitags ab 14 Uhr sowie samstags und sonntags ab 11 Uhr können die Boote für eine Fahrt auf dem See in idyllischer Naturkulisse geliehen werden. Die Preise für 20 Minuten Tretboot- oder 30 Minuten Ruderbootfahren fangen bei 4 Euro an. Familien bekommen Ermäßigungen und am Familientag (Mittwoch) dürfen sie sogar für denselben Preis doppelt so lange fahren.

Der OLGA Park lädt zum Spielen im kühlen Nass ein. Nach einer Spielplatzerneuerung auf dem Gelände der ehemaligen Landesgartenschau (1999) gibt es dort nun einen mit Pumpen, Matschtischen, Wasserrädern und zwei Wasseranlagen ausgestatteten Wasserspielplatz. Dort können Kinder dem Weg des Wassers folgen. Sie können Stöpsel ziehen, Spiralen drehen und auf der Hamsterrolle laufen. Das Wasser kommt immer neu in Bewegung. Weitere Gerätespielplätze mit Rutschpyramiden fungieren als Schauplätze für neue Abenteuer. Auf den anliegenden Wiesen können Drachen steigen gelassen und Picknicks veranstaltet werden. Außerdem lädt das weitläufige Gelände zu einem schönen Spaziergang ein, bei dem die ganze Familie

auch noch etwas über Kultur und die Oberhausener Geschichte lernen kann. Als ehemaliges Gelände der Zeche Osterfeld sind im OLGA Park noch heute der Förderturm, das Steigerhaus und die beiden ehemaligen Torhäuser, also der Eingang zum Zechengelände, vorzufinden. In dem einen Torhaus befindet sich heute das Café Gecko. In gemütlichem spanischem Ambiente kann dort nachmittags nach dem Spaziergang bei einer Tasse Kaffee oder leckeren Tapas Rast gemacht werden.

Wem Vonderort und OLGA noch zu trocken und die Temperaturen viel zu heiß sind, dem bieten das Freibad Vonderort und der Aquapark eine Möglichkeit zur Abkühlung. In Vonderort zahlen Kinder bis sechs Jahre 1,50 Euro, Jugendliche 2,50 Euro und Erwachsene 3,50 Euro für ein Tagesticket. Für den Aquapark bietet das CentrO auf seiner Homepage noch bis zum 30. August zehn Prozent Rabatt auf den Einzeleintritt der Tageskarte an.

Sollte das Wasser in den Sommermonaten jedoch mal nicht nur der Abkühlung dienen, sondern auch von oben kommen, kann alternativ ein Schlechtwettertag mit Kindern im Hallenbad Sterkrade verbracht werden. Das Hallenbad Oberhausen ist aufgrund von Wartungsarbeiten noch bis zum 2. August geschlossen.



Auf dem Fahrrad die Stadt entdecken

TOUR D'OBERHAUSEN

Oberhausen liegt zwar mitten im Ruhrgebiet, ist jedoch nicht umsonst Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Städte und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen. Denn Oberhausen glänzt mit einem gut ausgebauten und beschilderten Radwegenetz. Wer also die Sommertage aktiv gestalten möchte, für den bietet sich die Möglichkeit einer ausgiebigen Fahrradtour quer durch die Stadt und vorbei an vielen Sehenswürdigkeiten: beispielsweise von Oberhausen-Osterfeld über Oberhausen-Sterkrade bis Oberhausen-Holten.

Die erste Etappe mit insgesamt gut zehn Kilometern führt nach Sterkrade. Startpunkt ist das OLGA-Gelände. Für alle Kultur- und Ruhrgebietsbegeisterten: Ein vorzeitiger Abstecher zur Siedlung Eisenheim, der ältesten Arbeitersiedlung im Ruhrgebiet, ist ebenfalls möglich. Einfach zum Nordwestausgang der OLGA fahren, rechts auf die Fahnhorststraße und sofort wieder links in die Richard-Wagner-Allee abbiegen. Danach links in die Kniestraße, rechts in die Eisenheimer Straße und dann über die Werrastraße, Fuldastraße und Wesselkampstraße wieder zurück.

Vom OLGA-Park führen mehrere Wege führen erst einmal über die A42, die Emscher und den Kanal zum CentrO. Von dort aus gibt es mehrere Möglichkeiten, nach Westen zu gelangen. Entweder am nördlichen Kanalufer entlang bis zum Stadion Niederrhein oder via Gasometer, Schloss Oberhausen und Kaisergarten. Ab der Lindnerstraße am Stadion Niederrhein führt die Route über eine ehemalige Bahntrasse.

Hier ist ein Abstecher über den Grünen Pfad zum etwa vier Kilometer entfernten Landschaftspark Duisburg-Nord zu empfehlen. Am Pantoffelpark in Buschhausen muss auf eine andere Bahntrasse, bekannt als HOAG-Trasse, gewechselt werden. Besonderes Gestaltungsmerkmal der Trasse sind große, farbige „Spielfiguren“ aus Beton, die als Wegbegleiter an jeder Brücke zu finden sind. Über ausnahmslos grüne Wege führt die Route nach Sterkrade. An der Von-Trotha-Straße ist die Bahnstreckenföhrung kurz unterbrochen. Sie führt aber ab der Zeche Sterkrade weiter.

Die zweite Etappe mit etwa vier Kilometern führt ab Sterkrade entlang riesiger Industriebrachen und durch landwirtschaftlich geprägtes Gebiet bis hin nach Oberhausen-Holten komplett durchs Grüne.

Ein Abstecher zur ehemaligen Wasserburg, dem Kastell Holten, ist empfehlenswert. Dazu muss die HOAG-Trasse am Klärwerk Duisburg verlassen werden. Der Weg über die Leuthenstraße, Sassenstraße, Dinslakener Straße und Wasserstraße führt zum Kastell.

Wer möchte und noch fit genug ist, kann die gesamte Strecke wieder zurückradeln oder über die Bahnstraße zum Holtener Bahnhof fahren und sich von dort aus mit dem Zug auf den Heimweg begeben.



In den Sommerferien bis zu 50€ sparen!

PLU Erw. 2313 Kind 2314

Bei Couponvorlage an den Movie Park-Tageskassen **10€** auf den reg. Eintrittspreis sparen! Gültig bis zu 5 Personen nur bis zum 09.08.2015. Sparpreis für Kinder (4-11 Jahre) = **19€** statt 29€, Erwachsene ab 12 Jahre = **27€** statt 37€.

Mehr Infos: www.moviepark.de/couponbedingungen

www.moviepark.de MovieParkGermany



Hochseilgarten und Joggingstrecken für Aktive

HOCH HINAUS UND QUERFELDEIN

Wer im Sommer hoch hinaus möchte, Spannung und Nervenkitzel erleben und die eigenen Grenzen erfahren möchte, der ist im Hochseilgarten tree2tree richtig. Integriert in einen lebenden Baumbestand neben dem Gasometer können Besucher auf 17.000 Quadratmetern und mit 200 Kletterelementen von Baum zu Baum surfen. In den Sommerferien hat der Naturhochseilklettergarten in der Woche von 10 bis 21 Uhr geöffnet, am Wochenende sogar schon ab 9 Uhr. Kinder zwischen fünf und zehn Jahren zahlen 11 Euro, Jugendliche bis 16 Jahre 20 Euro und Erwachsene 25 Euro. Die Ausrüstung ist inklusive. Für Familien gelten ermäßigte Preise.

Wer lieber am Boden bleibt, kann für den zweiten Sparda-Bank CentrO-Lauf am 4. Oktober trainieren. Start und Ziel des Laufs wird der Platz der Guten Hoffnung an der CentrO Promenade

sein. Um die fünf bzw. zehn Kilometer mit einer guten und zufriedenstellenden Leistung zu bezwingen, sollte spätestens jetzt mit dem Training begonnen werden. Als Joggingstrecke eignen sich besonders der Kaisergarten oder der Rundwanderweg im Revierpark Vonderort. Auch die Gegend um das Haus Ripshorst herum bietet ideale Trainingsbedingungen. Wer sich alleine nicht dazu motivieren kann, für den gibt es in Oberhausen mehrere Lauftreffs, bei denen die Teilnehmer häufig von einem erfahrenen Trainer begleitet werden und sich Stück für Stück dem gesteckten Ziel annähern.

Wer auf etwas anderem Wege seine Kondition verbessern möchte, kann sich am Haus Ripshorst bei RevierRad ein Fahrrad leihen und die Gegend erkunden.

Open Aire: Trendsportarten in der City

AKTIV UND DRAUSSEN

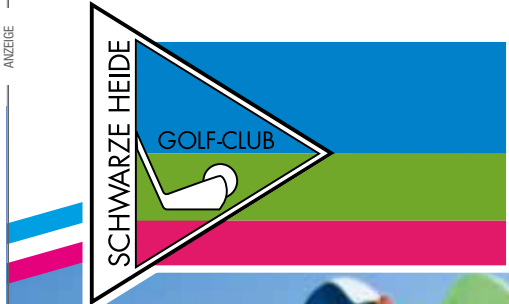
Wem eine Fahrradtour nicht ausgefallen genug ist oder wer kein Freund der Höhe ist, für den gibt es zahlreiche weitere Sportangebote in Oberhausen, die ideal für den Sommer geeignet sind.

Die Open Aire im Kaisergarten ist nicht nur für Kinder ein schöner Ort, um sich auszupowern. Auch Jugendliche und junge Erwachsene sowie alle, die sich vom Angebot angesprochen fühlen, können dort aktiv ihren Tag gestalten. Neben Beachvolleyball-Feldern und einem Mehrzweckfeld für Fußball, Basketball oder Handball hat der Trendsportpark noch eine In-line- und Skateboardarea sowie ein Streethockey-Feld zu bieten. Am besten ist es, seinen Besuch vorher anzumelden. Nur dann hat man die Garantie, auch wirklich einen freien Platz vorzufinden und spielen zu können. Aber auch für alle Spontanen gilt: Fragen kostet nichts. In den meisten Fällen gibt es immer eine Möglichkeit, doch noch spielen zu können. Bälle können gegen eine geringe Gebühr geliehen werden. Ansonsten sind der Eintritt und die Nutzung der Felder

kostenlos. Die Open Aire hat täglich von 10 bis 20 Uhr geöffnet, was auch Berufstätigen die Möglichkeit bietet, nach Feierabend ein paar Körbe zu werfen oder die Halfpipes und Rampen unsicher zu machen.

Die Chill-Area mit 1.400 Quadratmetern Rasen und vielen schattenspendenden Bäumen ist der ideale Ort, um dem stressigen Alltag zu entfliehen und einfach nur zu relaxen. Dort bietet sich außerdem die Möglichkeit, mit Freunden gemeinsam zu grillen und den Abend ausklingen zu lassen. Also: Sportkleidung, Bälle und Grillfleisch einpacken, Getränke und Sonnenschutz nicht vergessen und auf zur Open Aire. Es lohnt sich.

Tipp: Wenn die Open Aire wirklich einmal sehr überlaufen sein sollte, gibt es auf der anderen Seite des Kaisergartens, am Stadion Niederrhein, eine ähnliche Anlage des Stadtsportbundes. Diese ist montags bis donnerstags und sonntags von 10 bis 21 Uhr sowie freitags, samstags und an Feiertagen von 9 bis 22 Uhr geöffnet.



6 x 1
»PLAY GOLF HAVE FUN«
KURS
ZU GEWINNEN!

2 STUNDEN
SCHNUPPER-GOLFKURS
FÜR EINE PERSON
MIT AUSGEBILDETEM
GOLFTRAINER

Einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Gewinnspiel Oh“, Ihrem Namen und Tel.-Nr. bis zum 16. August an: info@gc-schwarze-heide.de senden

Golfclub Schwarze Heide Bottrop-Kirchhellen e.V.
Gahlener Straße 44 · 46244 Bottrop-Kirchhellen

T. 02045 824 88 · F. 02045 830 77
E. info@gcschwarzeheide.de
www.gc-schwarze-heide.de

Sekretariat	Di. bis So.	10 bis 15 Uhr
Gastronomie	Di. bis So.	10 Uhr bis Spielende
Pro-Shop	Di., Mi., Fr. Sa. u. So.	11 bis 16 Uhr 10 bis 15 Uhr



Ich hab den All-Inclusive-Urlaubsschutz.



AOK-Versicherte haben es besser: Zum Beispiel mit weltweitem Schutz für den Urlaub – ganz gleich, ob ärztliche Behandlung, Hilfe im medizinischen Notfall, Transport in die nächste Klinik oder Rücktransport nach Deutschland.

www.leistungen.rh.aok.de

Wir investieren in Ihre Gesundheit.

Für nur 6 Euro* weltweit gut versichert.
* ab dem 65. Lebensjahr 12 Euro

Jetzt anmelden für die nächste Kursstaffel!

Partneraktion: 50% Rabatt!

SportBildungswerk Oberhausen • 0208/825-3125
www.ssb-oberhausen.de



ZUHAUSE ENTSPANNEN

Mit wenig Geld und Aufwand das Wohlbefinden steigern

Wellness muss nicht immer nur heißen Hotel, sündhaft teure Massagen und überkandideltes Essen. Wellness funktioniert auch zuhause. Und das muss es nicht mal teuer sein.

Starten Sie doch einmal den Tag mit einem gesunden Frühstück. Müsli und Joghurt mit frischen Früchten von regionalen Bauern (siehe Titelgeschichte Seiten 8 bis 10) schmecken nicht nur gut, sondern sind auch gesund. Oder werfen Sie die Früchte in einen Mixer und zaubern sich einen frischen Smoothie oder Shake, ganz ohne Konservierungsstoffe. Dazu beispielsweise eine viertel Mango und 30 Gramm Erdbeeren pürieren. Einen Pfirsich entkernen und entsaften. Das Püree und den Saft mit 250 Millilitern Buttermilch vermischen und am besten sofort trinken, da die Vitamine nach und nach verloren gehen. Die Vitamine sorgen für ein schönes Hautbild und das in der Buttermilch enthaltene Zink

sorgt für Heilung und Wachstum der Zellen, schützt vor Haarausfall und macht die Haut geschmeidig. Und ein Sattmacher ist die Buttermilch ebenfalls.

Auch ein selbstgemachtes Körperpeeling kann wahre Wunder vollbringen und die Haut optimal auf den Sommer vorbereiten. Benötigt werden fünf Esslöffel frisch aufgebrühtes Kaffeepulver und Körperöl. Die nach dem Duschen noch leicht feuchte Haut einölen und anschließend die Paste aus Kaffeepulver auf die Haut geben und mit kreisenden Bewegungen einmassieren. Anschließend mit viel Wasser abspülen. Das Koffein aus dem Kaffee belebt und strafft die Haut. Nun ist die Haut bestens für ein ausgiebiges Sonnenbad vorbereitet. Entspannen Sie sich doch einfach im eigenen Garten, auf dem Balkon oder im nahegelegenen Park und tanken Sonne. Aber bitte nicht den Sonnenschutz vergessen.



Lust auf einen Frischekick am Mittag? Aus einer viertel Gurke, einer halben Zitrone, zwei Birnen und einem Schuss Holundersirup lässt sich ein leckerer Erfrischungsdrink zaubern. Perfekt für heiße Sommertage. Dazu die Gurke und die Zitrone schälen, die Birnen entkernen und alles in die Saftpresse geben. Die Säfte zusammenmischen und einen Schuss Holundersirup hinzugeben.

Die Gurke liefert dem Körper viel Feuchtigkeit und reinigt von innen. Das Vitamin C in der Zitrone macht hellwach und pusht, und die Birne liefert lang anhaltende Energie.

Die Haut ist nach dem Sonnenbad trocken und leicht gereizt? Hier kann eine Gesichtsmaske Abhilfe schaffen. Natürlich wieder selbstgemacht. Aus einer dritten Tasse dunklem, stark entöltem Kakaopulver, einer viertel Tasse flüssigem Honig, drei Esslöffeln Sahne und zwei Esslöffeln feinem Hafermehl lässt sich die ideale Gesichtsmaske herstellen. Alle Zutaten einfach zu einer cremigen Paste mischen. Die Maske auf das gereinigte Gesicht auftragen und etwa 15 Minuten einwirken lassen. Anschließend mit lauwarmem Wasser abspülen.

Ein gemütlicher Abend auf der Couch, egal ob allein, zu zweit oder mit Freunden und Familie und einem guten Film, bildet den krönenden Abschluss eines gelungenen und erholsamen Tages.

WELLNESS AUSSER HAUS ERLEBEN

Naherholungsoasen für Jung und Alt

Wem Wellness zuhause zu aufwändig ist oder wer sich dort doch zu sehr von alltäglichen Dingen wie putzen und bügeln ablenken lässt, für den hat Oberhausen ein paar schöne Orte zum Relaxen und Wohlfühlen.

Im Solbad Vonderort können Sie den Alltag hinter sich lassen und entspannen. Ob im Sole- oder im Warmliegebecken, die wohlige Wärme des Wassers kombiniert mit der natürlichen Zusammensetzung des Sole-Wassers fördert die Gesundheit. Gemütliche Ruheliegen laden zu einem kurzen Nickerchen ein. Der Preis für eine Tageskarte inkl. Saunanutzung liegt bei Erwachsenen bei 17 Euro, bei Schülern und Studenten bei 13 Euro. Der fast 4.000 Quadratmeter große Außenbereich mit seinen großzügigen Liege- und Ruheflächen bietet außerdem die Möglichkeit zur Entspannung. Zwei Außenbecken ermöglichen eine Abkühlung bei steigenden Temperaturen. Die Wege innerhalb des Saunagartens laden Bewegungsfreudige zu einem Spaziergang ein.

Wem vor oder nach dem Thermen- und Saunabesuch weiter nach ein bisschen frischer Luft zumute ist, der kann einen Spaziergang durch den angrenzenden Revierpark Vonderort machen oder einfach auf den Liegewiesen das Wetter genießen.

Schon gewusst? In der Oberhausener City gibt es in der Nähe des Friedensplatzes sogar eine Salzgrotte. Die natürlichen Salze haben eine seit Jahrhunderten bekannte Wirkung und dienen als Quelle der Entspannung. In einer 45-minütigen Sitzung bei angenehmen 22 Grad kann die mit wertvollen Mineralien durchsetzte Luft eingeatmet werden, was ein spürbar aufkommendes Wohlbefinden mit sich bringt.



Die Solbad Vonderort
Saunanacht
Jeden ersten Freitag im Monat.

Wellness im Revier

Erleben Sie Entspannung und Gesundheit im Solbad Vonderort.



Saunabereich mit acht verschiedenen Saunen

Größter Saunagarten im Revier

Herren- und Damensauna

Solebereich mit einem angenehmen Warmliegebecken

Kostenlose Wassergymnastik



Bottroper Str. 322
Oberhausen-Osterfeld



Weißes Dinner am 1. August: EIN ABEND GANZ IN WEISS



Ein Abend ganz in Weiß: Zum vierten Mal findet nach den schönen Feiern der Vorjahre am Samstag, 1. August, in der Zeit von 19 bis 23 Uhr auf dem Saporishja-Platz vor dem Bert-Brecht-Haus das Weiße Dinner Oberhausen statt. Jeder, der mit dabei sein möchte, erscheint bitte ausschließlich weiß gekleidet – wenn möglich in Kleid, Anzug, mit Hut, also: elegant. Nur bei der Farbe der Schuhe drücken die Veranstalter vom Kulturbüro ein Auge zu. Tische, Stühle, weißes Geschirr, eine

möglichst weiße Dekoration, einen gut gefüllten Picknickkorb inklusive Getränke und Müllbehälter bringt bitte jeder Teilnehmer selbst mit. Willkommen sind eigene künstlerische Beiträge. Für den Auf- und Abbau sind die Mitwirkenden am Weißen Dinner selbst verantwortlich. Vor Ort gibt es kein Catering und keine Bierstände, Reservierungen sind nicht möglich.



Bunte Kulturnacht am 22. August: „SCHLAFLOS!“ IN DER CITY

Die Volkshochschule präsentiert um 19 und 21 Uhr ebenfalls im Foyer des Bert-Brecht-Hauses das Theater MÄ mit dem Stück „Seitensprung – es geht um Liebe und Leidenschaft“. Alles dreht sich hier um die Wirrnisse des Zwischenmenschlichen: Ob gerade getrennt, suchend oder frisch verliebt – es ist immer ein Ausnahmezustand. Auf dem Saporishja-Platz vor dem Bert-Brecht-Haus gibt es zudem eine Performance.

Musik unter Platanen bietet im Rahmen von „Schlaflos“ das polnische Kulturrestaurant „Gdanska“. Auf einer Klavier-Bühne auf dem Altmarkt spielt „Elos Familienband“ neben Klavier auch Gitarre, Geige und Schlagzeug. Getreu dem Motto „Teile Dein Talent“ darf jeder mitspielen. In der benachbarten Herz-Jesu-Kirche musizieren zwischen 19 und 23 Uhr Chöre und einzelne Organisten.

Zum Ausklang der Kulturnacht veranstaltet das Theater Oberhausen in Kooperation mit den Internationalen Kurzfilmtagen im Malersaal ab 22 Uhr ein Video-Karaoke. „Singend durch die Nacht!“ heißt es, gesungen wird im Chor, in Teams oder auch solo zu einer Auswahl der größten Pop-Hits der Musikgeschichte.

Der Eintritt zu „Schlaflos“ ist frei, nähere Informationen gibt es unter www.oberhausen.de. Programmflyer sind in der Tourist Information am Hauptbahnhof und bei den beteiligten Kulturinstitutionen erhältlich.



FEIERN IM DOPPELPAK

Die Marina lädt am 8. und 9. August zu Kanalparty und Hafenfest

Am zweiten August-Wochenende lädt die Heinz-Schleußer-Marina Oberhausen gleich zu zwei großen Events ein. Am Samstag, 8. August, steigt von 18 bis 1 Uhr die Kanalparty, am Sonntag, 9. August, von 11 bis 18 Uhr gehen die Feierlichkeiten mit dem Hafenfest in die zweite Runde. „Mit der Sparda-Bank als Hauptsponsor ist es uns möglich, ein umfangreiches Programm für die ganze Familie zu präsentieren“, so Aquapark- und Marina-Betriebsleiter Timo Schirmer.

Bei der Kanalparty am 8. August dürfen sich die Besucher wie bereits im vergangenen Jahr auf ein buntes Musikprogramm freuen. Um 19 Uhr geht's los mit den Soul Bros., ab 21 Uhr bis zum Ende heizen Sir Jesse Lee Davis & Giulia Wahn (The Voice of Germany) mit Band dem Publikum ein. Damit neben den Ohren auch die Augen verwöhnt werden, zaubern die Organisatoren ein atemberaubendes Feuerwerk in den Nachthimmel.

Nach der Kanalparty ist Wecker stellen angesagt, denn am 9. August beginnt das Hafenfest bereits um 11 Uhr und bietet

anschließend ein siebenstündiges Programm für die ganze Familie. Neben verschiedenen Musikeinlagen (Thomas Drost, Nic Moreno, Simply Made DJ-Team) finden auf zwei Bühnen u.a. Shows von Kunstturnern, Tanzgruppen und Cheerleadern statt. Ein vielfältiges Gastronomieangebot mit Fischspezialitäten, Bratwurst, italienischen Leckereien, Getränkeständen und weiteren kulinarischen Köstlichkeiten rundet das Programm ab. Darüber hinaus warten ein maritimer Markt, Kunsthandwerks- und Präsentationsstände auf die Besucher sowie für die kleinen Gäste die STOAG-Kids-Area.

Weitere Infos: www.marina-oberhausen.de



Giulia Wahn



»**WIR** sind lieber Teil
von etwas – als teilnahmslos.«

Gemeinsam mehr als eine Bank

Sparda-Bank: Die Bank, die ihren Mitgliedern gehört.

Jetzt informieren: www.sparda-west.de/kompakt

Sparda-Bank West eG
Bottroper Straße 168, 46117 Oberhausen-Osterfeld
Langemarkstraße 24, 46045 Oberhausen-Mitte
Telefon: 0211 99 33 99 33

Sparda-Bank



Olgas-Rock am 7. und 8. August:

FESTIVALTAGE FÜR MUSIK-FANS



Auf zwei abwechslungsreiche Festivaltage mit einer hochkarätigen Bandauswahl aus den Sparten Alternative, Indie, Punk, Rock, Metal und Reggae dürfen sich die Besucher des 16. Olgas-Rock-Festivals am Freitag, 7. August, und Samstag, 8. August, jeweils ab 12 Uhr, im Olga-Park an der Vestischen Straße freuen. Gelungen ist den Veranstaltern der Spagat zwischen etablierten Bands aus dem In- und Ausland, hoffnungsvollen Newcomern und heimischen Nachwuchsbands. Erwartet werden zu den Olgas-Rock-Festivaltagen 23.000 Besucher. Der Eintritt ist frei. Als Headliner stehen auf den zwei Bühnen am Freitag Au-

gustines aus Brooklyn/New York, die deutsche Indie-Hoffnung Razz, Emil Bulls und Christian Steiffen. Am Samstag sind dies die Rock-, Punk- und Funk-Legende Levellers aus England, Sebastian Dey, Jaya The Cat (NL) und Teenage Bottlerocket (USA).

Aber auch abseits der Musik hat das Festival einiges zu bieten: Neben Bungee-Springen und Aussichtsfahrten in über 80 Metern Höhe laden viele Stände zum Bummeln, Stöbern und für den kleinen Hunger ein. Festivalpartys als Warm-up und Aftershow steigen im Drucklufthaus und im Zentrum Altenberg. Alle weiteren Infos zum Programm unter www.olgas-rock.de



11. Musik-Sommer-Nacht am 15. August:

„MUCKE“ OHNE ENDE IN DER CITY

re Epochen Rock- und Popgeschichte ein. Auf dem Altmarkt vor dem Gdanska spielt um 19 Uhr das „Erik Lengowski Trio“, ab 20 Uhr „Mr. Most Money Man“. Zwei Bands rocken auch auf der Bühne auf dem Saporishja-Platz: Nach „Anonym“ präsentiert „Nockrock“ ab 20 Uhr Partyrock von AC/DC bis ZZ Top. Vor dem Café Extrablatt und dem Eiscafé Galleria auf der Marktstraße gibt es ab 19 Uhr Funk und Soul mit „Feel Fine“, später heizt „Prime Time“ mit dem Besten aus 40 Jahren Rockmusik ein. Die Coverband „Three To Go“ spielt ab 18 Uhr auf der Bühne vor dem Café Lux und der Café Bar Transatlantik an der Elsässer Straße Rocksongs mit viel Herzblut. In Höhe der Gaststätte „Alter Hut“ in der Elsässer Straße gibt's von 19 bis 24 Uhr Coverrock mit „Time“, im „Uerige“-Treff

am Friedensplatz ab 18 Uhr Tanz-Oldies mit „The Sputnicks“ und im Restaurant „Pegasos“ an der Paul-Reusch-Straße steht griechische Musik von „Fatzes“ auf dem Programm.

Alle weiteren Infos unter www.OberhausenCity.de



DIE CENTRO PROMENADE KOCHT

Am 30. Juli um 17 Uhr ist es so weit, denn dann heißt es: Sommerzeit ist Promenadenzeit!



Björn Freitag



Nelson Müller



Helmut Gote

Mit einem großen Fassanstich wird das erste Große Schlemmer Event an der Centro Promenade in Oberhausen eröffnet, das vom 30. Juli bis 2. August stattfindet. An den vier Tagen hat jeder Besucher die Möglichkeit, leckere kulinarische Gerichte unter freiem Himmel zu probieren.

Einem Sterne-Koch über die Schulter schauen? Auch das ist möglich! Gleich drei Koch-Legenden werden in der großen Showküche für die Gäste zaubern. TV-Koch Björn Freitag wird die Koch-Show am Freitag, 31. Juli eröffnen und die Gäste mit Lammfilets und Stampf-

kartoffeln begeistern. Im Anschluss ist ein Koch-Talk geplant, bei dem sich Björn Freitag Zeit für offene Fragen nimmt. Für die Abendstunden mit einem riesigen Feuerwerk am Samstag, 1. August, ist der TV-Koch Nelson Müller eingeladen. Er begleitet das Finale der WAZ-Aktion „Das isst der Pott“, bei der lokale Leibgerichte der einzelnen Städte und der Sieger des Wettbewerbs auf der Centro Promenade feierlich bekannt gegeben werden. Hilfreiche Tipps zum Thema „Sushi“ kann man sich am letzten Tag des Schlemmer Events am 2. August 2015 in der Koch-Show von Helmut Gote geben lassen.

Das einzigartige Schlemmer Event mit zahlreichen Köstlichkeiten und einem tollen Entertainment-Rahmen-Programm für Groß und Klein mit Live Music, DJs, Show Acts und Kinderschminken bietet für jedermann zahlreiche Abwechslung. Also: Auf die Töpfe, fertig, los!



Oberhausener Gaudi

LIVE-MUSIK VON: MARLAINE RUHRPOTTSTEIRER • SKYDOGS

25. und 26. September 2015
Einlass: 18 Uhr | Beginn: 18.30 Uhr
Lindnerstraße am Niederrhein Stadion

1x 4 TICKETS FÜR SAMSTAGS INKL. 2 SCHLACHTPLATTEN ZU GEWINNEN!

Sende einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Gewinnspiel Oh“, deinem Namen und Telefonnummer bis zum 16. August an: info@oberhausen-gaudi.de



WISSEN, WANN DER BUS KOMMT

Neuer Service der STOAG macht Bus- und Bahnfahrten noch planbarer

Was tun, wenn man an einer Haltestelle ohne dynamische Fahrgastinformation wartet und sich fragt, wann der Bus kommt? Oder wenn man schon zuhause wissen möchte, ob die Straßenbahn pünktlich an der Haltestelle abfährt oder ob der Anschluss beim Umstieg klappt?

Mit den neuen Echtzeit-Fahrplanauskünften der STOAG ist das jetzt möglich. Denn die STOAG stellt für den Regelbetrieb für alle ihre Buslinien und für die Straßenbahnlinie 112 die tatsächlichen Abfahrtszeiten in der elektronischen Fahrplanauskunft (EFA) bereit.

Echtzeit statt Fahrplanzeit

Die elektronische Fahrplanauskunft arbeitet mit den Fahrplandaten der Verkehrsunternehmen. Nun können auch die tatsächlichen Zeiten von Bussen und Bahnen ausgewertet und eventuelle Verspätungen direkt berücksichtigt werden. Ob über die Fahrplanauskunft auf der Website der STOAG oder per VRR-App: Von jeder Haltestelle, an der STOAG-Busse oder Straßenbahnen halten, können die echten Abfahrtszeiten abgerufen werden. Damit sind Fahrgäste immer aktuell informiert, auch an den Haltestellen, an denen keine dynamische Fahrgastinformation vorhanden ist.

Für die folgenden Linien der STOAG liegen Echtzeitdaten vor:

- **SB-Linien:** SB90, SB92, SB93, SB94, SB97, SB98
- **Stadtlinien:** 143, 935, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 960, 961, 962, 966, 976, 995
- **Straßenbahn:** 112, NE12
- **NE-Linien:** NE1, NE2, NE3, NE4, NE5, NE6, NE7, NE10

Für die Zukunft ist die Echtzeit-Auskunft auch auf den Gemeinschaftslinien geplant, also auf den Linien, die die STOAG zusammen mit anderen Verkehrsunternehmen betreibt.

Echtzeit-Auskünfte im Internet

Fahrzeuge, für die Echtzeitdaten vorhanden sind, werden in der elektronischen Fahrplanauskunft besonders gekennzeichnet.

net. Das Symbol „Funkantenne“ bedeutet, dass die Fahrt voraussichtlich pünktlich ist. Ein Ausrufungszeichen signalisiert, dass Verspätungen berücksichtigt worden sind. Die Verspätung und der Hinweis auf die eigentliche Fahrplanzeit stehen neben der Verbindung. Ist eine Verspätung bekannt, wird diese für die Berechnung der Auskunft und der Umstiege berücksichtigt. Somit können auch Verbindungen mit Umstiegen zuverlässig geplant werden.

Die VRR-App für unterwegs

Fahrgäste können über die VRR-App sowie alle anderen Apps, die auf die Daten der elektronischen Fahrplanauskunft des VRR zugreifen, die aktuellen Abfahrtszeiten an ausgewählten Haltestellen abrufen. Auch Fahrplanauskünfte mit Umsteigemöglichkeiten sind in Echtzeit mobil abzurufen. Benötigt wird nur ein Laptop, Smartphone oder Tablet. Die VRR-App gibt es kostenlos für Android, iPhone und Windows Phone.

Immer auf dem Laufenden: der persönliche Abfahrtsmonitor

Unter abfahrtsmonitor.vrr.de/start kann jeder seinen persönlichen Abfahrtsmonitor auf dem PC, dem Smartphone oder dem Tablet einrichten. Der Abfahrtsmonitor zeigt die aktuellen Abfahrten in Echtzeit an der ausgewählten Haltestelle. Ein idealer Wegbegleiter unterwegs auf mobilen Endgeräten oder am Arbeitsplatz. Interessant ist der Abfahrtsmonitor auch zur Kunden- und Mitarbeiterinformation, z. B. im Einzelhandel, bei Dienstleistern oder Arztpraxen. Hierfür reicht ein internetfähiges Gerät samt Monitor.



„GASOS LIEBSTE REZEPTE“

Ein Kochbuch von und für Kinder aus Oberhausen

Dieses Kochbuch ist außergewöhnlich: Es ist prall gefüllt mit 100 Rezepten von Oberhausener Kindern, die einfach sind und wirklich schmecken. Aber Vorsicht: Für eine Diät ist das Werk eher nicht geeignet. Da hier Kinder am Werk waren, ist der Anteil der Süßspeisen und Nachtische nicht zu knapp. Für die Nutella-Mandarin-Torte braucht man beispielsweise ein ganzes Glas Nutella. Damit man alles aus dem Buch nachkochen kann, hat Jörg Hackbarth, Koch und Inhaber des Oberhausener Restaurants „Hackbarth's“, die Rezepte unter die Lupe genom-

men. So wurde sichergestellt, dass die Flasche Rotwein im „Stinkfaulen Sonntagsbraten“ auch wirklich alkoholfrei ist!

Interessant sind auch die internationalen Stilrichtungen, da einige Familien der teilnehmenden Kinder ursprünglich aus anderen Ländern kommen. Als Schirmherrin des Projektes konnte die beliebte „Wissen macht Ah!“-Moderatorin Shary Reeves gewonnen werden. Für die Umsetzung des Kochbuches sorgte der Oberhausener Verlag Karl Maria Laufen. Die Erträge des zwölf Euro teuren Werkes, das auch noch mit Zitaten aus besonders tollen Kinderbüchern versehen ist, gehen an die Oberhausener Leseinitiative „Lesen erLeben“.



Jetzt gewinnen!
3x1 BUCH
„GASOS LIEBSTE REZEPTE“

Wir verlosen 3 x 1 Kinderkochbuch „Gasos liebste Rezepte“. Schreiben Sie bis zum 7. August per Post an unsere Redaktionsanschrift (S. 62) oder per E-Mail an redaktion@oh-stadtmagazin.de. Bitte notieren Sie das Stichwort „Kinderkochbuch“ sowie Ihren Namen, Tel.-Nr. und Adresse. Viel Glück!

ROCKT DAS BAD!

BÜHNE FREI FÜR: MONSTERS OF LIEDERMACHING, CAPTAIN DISKO UND ERIK LENGOWSKI TRIO

Der diesjährige Sieger des evo-Musikwettbewerbs „Ausgezeichnet“ eröffnet den Abend: Vorhang auf für das Erik Lengowski Trio! Der junge und talentierte Sänger und Gitarrist des gleichnamigen Trios besticht nicht nur durch seine beeindruckende Haarpracht, sondern vor allem durch sein versiertes Gitarrenspiel. Er ist deutlich vom Blues und Funk der späten 60er und frühen 70er Jahre inspiriert. Gemeinsam mit Philipp Naglav am Schlagzeug und Andreas Rauch am Bass spielt Erik Lengowski Blues-Stücke, Jimi-Hendrix-Klassiker und eigene Songs.

Anschließend wollen Captain Disko das Bad mit ihren tanzbaren deutschsprachigen Pop-Rock-Songs zum Beben bringen. Die aus Köln und dem Ruhrgebiet stammende Band gewann 2013 den evo-Musikwettbewerb. Nach zahlreichen Konzerten und Auftritten im In- und Ausland nahm sie ein Album mit dem vielversprechenden Titel „Pornografie“ auf, das in diesem Frühjahr auf dem Oberhausener Label pottpeople erschienen ist.

Die Headliner Monsters of Liedermaking stehen für richtigen Rock' n' Roll. Bereits seit zwölf

Jahren bespielen die sechs Bandmitglieder Börski, Rüdi, Totte, Fred, Pensin und Burger die Bretter, die Rock' n' Roll bedeuten, und wollen dem Ebertbad zeigen, wo der Hammer hängt. Und bei den hoch lyrischen Texten über weinende Frösche, Herzblutthuschrauben und Hunger auf Döner wird auch kein Auge trocken bleiben.

Ebertplatz 4, 46045 Oberhausen
Einlass: 18.30 Uhr,
Beginn: 19.30 Uhr
Eintritt: 4 Euro
VVK im Ebertbad oder unter www.ebertbad.de

Am
28. AUGUST
im **EBERTBAD**



**SERVICEWOHNEN,
AMBULANTE PFLEGE,
SENIORENZENTREN,
SANITÄTSDIENSTE,
ERSTE-HILFE KURSE**



HAUSNOTRUFDIENST

24 h am Tag
365 Tage im Jahr



MENÜSERVICE

**JETZT
MITGLIED
WERDEN**

**DRK-Kreisverband
Oberhausen (Rhld.) e.V.**
Theresenstr. 14
46049 Oberhausen
T. 0208 859 00-0
E. info@drk-ob.de

www.drk-ob.de

Lehrgänge dauern seit April einheitlich neun Unterrichtsstunden

ERSTE-HILFE-GRUNDAUSBILDUNG JETZT NOCH PRAXISNÄHER



Nicht nur Führerscheinanwärter sind verpflichtet, eine Erste-Hilfe-Grundausbildung zu absolvieren. Auch jeder Betrieb muss eine bestimmte Anzahl an Ersthelfern vorweisen, die im Ernstfall eingreifen können und deren Anzahl sich nach der Mitarbeiteranzahl richtet.

Acht Unterrichtsstunden für Führerscheinanwärter, 16 Unterrichtsstunden für Ersthelfer in den Betrieben: Diese Regelung für die Erste-Hilfe-Grundausbildung gehört nun der Vergangenheit an. Wie das Bundesverkehrsministerium entschieden hat, sind für beide Gruppen jetzt neun Unterrichtsstunden eingeplant. Durch ein komplett überarbeitetes didaktisches Konzept wird die Ausbildung vereinheitlicht und vereinfacht – selbstverständlich ohne auf die wichtigsten Inhalte zu verzichten.

Bei der inhaltlichen Neustrukturierung steht vor allem ein höherer Praxisbezug im Vordergrund, wichtige

theoretische Inhalte werden auf das Wesentliche reduziert. Das bedeutet zum Beispiel weniger theoretische Erläuterungen des Blutkreislaufs, dafür mehr Training der Herzdruckmassage. „Natürlich sind die wichtigsten lebensrettenden Maßnahmen auch weiterhin Bestandteil der Erste-Hilfe-Ausbildung“, betont Martin Götzke, der Leiter der Aktiven Dienste des DRK Kreisverbandes Oberhausen.

Durch die Straffung und die zunehmende Praxisnähe erhoffen sich die Verantwortlichen, dass die Hemmschwelle für die Teilnahme an Erste-Hilfe-Ausbildungen sinkt. Freuen dürfen sich auch Betriebe: Sie müssen ihre angehenden Ersthelfer nur noch für einen statt wie bislang für zwei Tage freistellen.

Fortbildungen für Ersthelfer, die alle zwei Jahre erforderlich sind, umfassen durch die Reform nun acht statt wie zuvor neun Unterrichtseinheiten.



Weitere Informationen zum Erste-Hilfe-Grundkurs erhalten Sie hier.



gesundheit Oh!

ERNÄHRUNGSTIPPS FÜR HEISSE SOMMERTAGE

Kaum ist die 25-Grad-Marke erreicht, fragen sich viele Oberhausener: Welcher ist denn nun der ideale Snack für die heißen Tage?

Gerade im Sommer sollte man auf eine leichte Ernährung achten, denn man verdaut kalorienarme Gerichte nicht nur schneller, man belastet den Körper auch weniger. Kleine Mahlzeiten wie Joghurt mit frischen Früchten, Gemüse oder Salat sind tagsüber eine super Alternative zu deftigen, warmen Gerichten, die man sich besser für den kühleren Abend aufhebt. Als Zwischenmahlzeit eignen sich wasserhaltiges Obst wie Melonen und Kirschen oder aber Gemüse wie Gurken und Tomaten, denn mit diesen Produkten verbessert man die Flüssigkeitsbilanz im Körper. Da der Körper im Sommer zusätzlich viel Flüssigkeit verbrennt und somit wieder benötigt, sollte man mindestens zwei Liter pro Tag zu sich nehmen. Die optimalen Getränke hierfür sind: Wasser, Fruchtschorlen und Tees.

MEHR OBST STATT FLEISCH

Der Körper benötigt für einen aktiven Tag viel Energie und Eiweiß. Kartoffeln und Fleisch, aber auch Obst und Gemüse liefern täglich die wichtigen Vitalstoffe. Im Sommer lohnt es sich also öfter mal in den Obstkorb zu greifen, da man neben den Kohlenhydraten und der Energie zusätzlich mit Vitaminen und Mineralstoffen versorgt wird.

„NIMM FÜNF AM TAG!“

Drei Portionen Gemüse und zwei Portionen Obst sind ideal für den heißen Sommertag. Die Lebensmittel wirken sich nicht nur positiv auf den Blutdruck und den Fettstoffwechsel aus, man versorgt sich zusätzlich auch mit ausreichend Ballast- und Pflanzenstoffen.

AKTIV FÜR DIE EIGENE GESUNDHEIT

Eine gesunde Ernährung kombiniert mit Bewegung ist das A und O für mehr Lebensqualität. „Dazu gehört nicht nur die Versorgung des Körpers mit allen erforderlichen Vitaminen und Mineralstoffen, sondern auch ausreichende Bewegung und eine bewusste Lebensweise“, so die Experten des Ernährungsportals NRW. „So bleibt man fit und tut viel für seine Gesundheit.“ Krankenkassen bieten unterschiedliche Gesundheitskurse an und tragen oftmals einen Teil der entstandenen Kosten, sodass man nur einen kleinen Eigenanteil bezahlen muss. „Egal ob Bewegung oder Entspannung, wir unterstützen unsere Mitglieder mit bis zu 200 Euro im Jahr“, so Joachim Ulbrich (BKK vor Ort).



**WIR HALTEN DICH SCHLANK.
UND DEINE KRANKENAKTE.**

Mit bis zu 200 Euro jährlich für Sport- und Gesundheitskurse.

BKK vor Ort

Kostenlose Servicenummer
0800 222 12 11

BKK vor Ort • bkkvorort.de
Willy-Brandt-Platz 3
46045 Oberhausen



Stefan Wallat beim Training

RUDER-WELTMEISTER MIT TURBO-JOB

Neben seinem Beruf als Maschinenbauer hat Stefan Wallat Olympia 2016 im Blick

Obwohl Stefan Wallat (28) gerade von der Arbeit kommt, ist von Büroblässe nichts zu sehen. Der Sterkrader ist braungebrannt – seiner Sportart sei Dank. Wallat ist Ruder-Weltmeister mit dem Leichtgewichts-Achter. Neben seinem Job verbringt er täglich mehrere Stunden auf dem Wasser. An einem trainingstagenfreien Montag hat er Zeit für einen Cappuccino und ein Gespräch.



Der deutsche Leichtgewichts-Achter

Herr Wallat, 2014 wurden Sie in Amsterdam Weltmeister. Wann haben Sie den Sieg wahrgenommen?

Stefan Wallat: Eigentlich sofort. Wir hatten eine Bootslänge Vorsprung, unser Steuermann hat die ganze Zeit gerufen: „Wir werden Weltmeister!“

Haben Sie sich das Rennen danach noch einmal angeschaut?

Wallat: Ja, noch in derselben Nacht. Allerdings nicht zur Analyse, eher nach ein, zwei Bierchen während unserer Siegesfeier. (lacht)

Für den Erfolg haben Sie ja auch hart gearbeitet...

Wallat: Ja, das stimmt. Ich trainiere jeden Tag zwei Mal. Und am Wochenende finden oft Trainingslager statt. Im Jahr komme ich auf über 5.000 Trainings-Kilometer.

Und trotzdem haben Sie ein Studium abgeschlossen und arbeiten als Maschinenbauer.

Wallat: Den Sport mit meinem Studium in Duisburg zu vereinbaren war nicht immer leicht. Umso glücklicher bin ich über die Unterstützung bei MAN Diesel & Turbo SE Oberhausen. Ich habe dort einen Teilzeitvertrag, arbeite jeden Tag fünf bis acht Stunden. Überstunden kann ich flexibel anhäufen und abbauen. Das hilft sehr.

Als Sterkrader sind Sie beruflich in Oberhausen geblieben. Beim Rudern sieht es anders aus.

Wallat: Mein Heimatklub ist der Ruderverein Oberhausen. Da schaue ich auch heute noch vorbei. Vor ein paar Jahren bin ich zum Duisburger Ruderverein gewechselt.

War wie aller Anfang auch Ihrer schwer?

Wallat: Auf dem Freiherr-vom-Stein-Gymnasium wurde in der sechsten Klasse eine Ruder-AG angeboten. Die hat mir besser gefallen als Tennis oder Schwimmen, also bin ich geblieben. Die Kombination aus Kraft und Ausdauer fasziniert mich immer noch.

Wann war klar, dass aus Ihnen was werden kann?

Wallat: Im Rudern kann man mit Ehrgeiz und Training sehr schnell besser werden. Vor allem, wenn man ein Grundtalent mitbringt. Und wir hatten mit Ulf Siemes einen Achter-Weltmeister im Verein, der natürlich ein großes Vorbild war.

Diesen September geht es für Sie in Frankreich um die WM-Titelverteidigung. Reizen Sie noch andere Titel?

Wallat: Mein größtes Ziel sind die Olympischen Spiele 2016 in Rio. In der Leichtgewichts-Klasse ist der Achter nicht olympisch, dafür aber der Vierer ohne Steuermann. Für das Boot wurde ich bisher nicht nominiert – obwohl meine Leistung eigentlich stimmt. Ich hoffe, dass ich den Bundestrainer noch überzeugen kann.

Stefan Wallat nimmt seit 2008 regelmäßig an Weltmeisterschaften im Rudern teil. 2014 wurde er in Amsterdam mit dem Leichtgewichts-Achter mit Steuermann Weltmeister. Die Besonderheit: Im Leichtgewicht dürfen die Sportler eines Bootes im Schnitt nicht mehr als 70 Kilogramm auf die Waage bringen.

Die Rennen gehen wie in allen Bootsklassen über eine Distanz von 2.000 Metern. Olympisch sind im Leichtgewicht der Männer nur der Vierer ohne Steuermann und der Doppelzweier.



Die ersten vier RWO-Spiele

1./2.8. Viktoria Köln : RWO

18.8. RW Ahlen : RWO

22./23.8. RWO : Alem. Aachen

25.8. Schalke 04 U23 : RWO

Hinten v.l.n.r.: Co-Trainer D. Langerbein, O. Steurer, K. Krystofiak, S. Özkara, R. Udegbe, S. Engelmann, Chef-Trainer A. Zimmermann
Sitzend v.l.n.r.: J. Walker, J. Mingo, T. Hermes, K. Nakowitsch

RWO startet mit sechs externen und drei internen Neuzugängen in die neue Saison

OBEN ANGREIFEN

Wer auch immer für das Wetter beim Trainingsauftakt des SC Rot-Weiß Oberhausen verantwortlich war: Er war kein Fan der Kleeblätter, denn es schüttete beim Aufgalopp wie aus Kübeln. Beim Blick auf die neuen Gesichter in den Reihen von RWO ein erster Verdacht: Ob der große Rivale aus Essen mit dem Wettergott unter einer Decke steckt? Gleich drei RWE-Spieler haben der Hafenstraße den Rücken gekehrt und an der Lindnerstraße eine neue Heimat gefunden: Tim Hermes (23) beackert künftig die linke Außenbahn, Kai Nakowitsch (20) kann im defensiven Mittelfeld sowie in der Innenverteidigung eingesetzt werden, und Sinan Özkara (19) ist in der Abwehr zu Hause. Ebenfalls neu sind Torjäger Simon Engelmann (26), der in der vergangenen Regionalliga-Saison 16 Treffer für den SC Verl erzielte, Oliver

Steuere (20), der vom Niederrheinligisten ETB SW Essen gekommen ist, und Torwart Robin Udegbe (24) vom KFC Uerdingen, der in die großen Fußstapfen Philipp Kühns tritt.

Dass die Rot-Weißen oben angreifen wollen, ist kein Geheimnis. Ebenso wenig, wer zu den Konkurrenten der Mannschaft von Coach Andreas Zimmermann zählt: der in der Relegation gescheiterte Meister Borussia Mönchengladbach II, Alemannia Aachen, Viktoria Köln, RW Essen, die Sportfreunde Lotte, Drittliga-Abssteiger Borussia Dortmund II, evtl. noch ein Überraschungsteam.

Bevor es in der Regionalliga losgeht (siehe Infokasten), freuen sich die Kleeblätter auf die offizielle Saisonöffnung am Sonntag, 26. Juli, inklusive Testspiel gegen den niederländischen Zweitligisten Fortuna Sittard (15 Uhr). Vielleicht ist dann auch das Wetter besser aufgelegt.

VERLOSUNG
RWO verlost für die Saison 15/16 eine Dauerkarte für die evo-Haupttribüne im Wert von 320 Euro.
Stichwort: „Kleeblatt“



Bitte geben Sie Namen, Telefonnummer und Ihre vollständige Adresse an! Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
E-Mail: weitkaemper@rwo-online.de



Jetzt mit 200 € Wechselprämie!*

Darf's ein bisschen weniger sein?

Ein Kredit. Eine Rate. Meine Sparkasse.

Stadtparkasse Oberhausen

Fair. Menschlich. Nah.

Haben auch Sie zu viele Ratenzahlungen? Wechseln Sie jetzt mit Ihren Kreditraten zur Sparkasse. Dabei fassen wir alle Kredite in einer einzigen Rate zusammen. So sparen Sie Geld, gewinnen neue finanzielle Freiräume und sichern sich 200 € Wechselprämie.* Deshalb: Lassen Sie sich jetzt beraten. Alle Infos in Ihrer Filiale oder unter www.stadtparkasse-oberhausen.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

* Aktionszeitraum 16.03. - 31.08.2015. Gilt ausschließlich für S-Privatkredite ab einem Mindestkreditbetrag von 5.000 €. Das Angebot gilt nur, sofern mindestens 1.000 € der Kreditsumme zur Ablösung von Krediten verwendet werden, die Sie außerhalb der S-Finanzgruppe aufgenommen haben. Es ist nur eine Auszahlung je Kunde möglich. Die Auszahlung erfolgt 6 Wochen nach Zahlung der ersten Rate und Ablösung der Fremddarlehen. Ihren Vertrag schließen Sie mit der S-Kreditpartner GmbH, einem spezialisierten Verbundpartner der Sparkassen-Finanzgruppe.



Megaparty im OLGA Park: 48.000 Fans elektronischer Musik kamen zum Festival „Ruhr in Love“



Das DSDS-Paar Sarah Engels und Pietro Lombardi weihte die größte Hai-Aufzuchtstation am Sea Life ein



25 Jahre Fraunhofer UMSICHT mit (v.l.) Prof. Dr. Dietrich Grönemeyer (Schirmherr), Dr. Thomas Mathenia, Dr. Susanne Raedeker (beide Vorstand UMSICHT-Förderverein), Cornelia Borrmann, Dr. Lars Heepe, Anja Krieger (Preisträger UMSICHT-Wissenschaftspreis), Prof. Dr. Gorge Deerberg (stv. Institutsleiter) und Prof. Dr. Eckhard Weidner (Institutsleiter)



Erfolgreiche Premiere für das erste Street Food Festival an der Marina



Bunt, bunter, Holi Festival: Der Revierpark Vonderort verwandelte sich in ein Farbenmeer



Oberbürgermeister Klaus Wehling und Frank Lichtenheld, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung, sowie Mersin Metropolitan Mayor Burhanettin Kocamaz treffen in der Partnerstadt die Jugendaustauschgruppe



Auszeichnung des St.-Clemens-Hospitals zur „Babyfreundlichen Geburtsklinik“: Nadine Kinnar mit Baby Helen, Dr. Carsten Böing, Christina Renner mit Baby Carlotta, Marc Candidus, Bernadette Berger und Gisela Meese (v.l.) freuten sich



Oberhausener Goldjunge: Nachwuchshoffnung Michael Donsbach vom KTTO/TC 69 holte bei den Deutschen Jugendmeisterschaften im Kunstturnen zweimal Gold



Blaues Blut in der Herz-Jesu-Kirche: Fürstin Gloria von Thurn und Taxis trat mit dem Ensemble Gregorianika auf



30.000 Gäste feierten bei „Oberhausen Olé“

15. Geburtstag der polnischen Kulturstätte „Gdanska“: Die Inhaber Maria und Czesław Golebiewski bejubelten u. a. den Auftritt der Sängerin Lidia Krüger



SIE WOLLEN MEHR SEHEN?

www.oh-stadtmagazin.de zeigt alle Fotos und noch mehr Aktuelles!

WIR WÜNSCHEN EINEN SCHÖNEN SOMMER...

...und machen Ihre Uhr fit für den Urlaub. Bis zum 31.8. überprüfen wir Ihren Zeitmesser gegen Vorlage dieses Coupons auf Wasserdichtigkeit. Damit Wasser, Sand und Salz keine Chance haben.

Uhren Schmiemann – mit Kompetenz und Leidenschaft

ROLEX BREITLING LONGINES NOMOS GLASHÜTTE OMEGA TAG HEUER

Elsässer Straße 44 · 46045 Oberhausen · T 0208.4124860 · uhren-schmiemann.de

COUPON FÜR EINEN KOSTENLOSEN WASSERDICHTIGKEITSTEST.

UHREN..... SCHMIEMANN

SOh!CIETY-TALK



Society-Experte **Béla Kubick** weiß mehr:

Antiochia, Açai Doce Vital, Amandita's... Nee, ich pauke keine Vokabeln für den nächsten Urlaub! Wer das Street Food Festival in der Marina besucht hat, weiß, wovon mir das Wasser im Mund zusammenläuft. Der bunte Mix aus Speisen verschiedener Kulturen, von deftig über scharf bis hin zu süß und sauer. Geschmacksexplosion de luxe! Explosionen der anderen Art gab's auch wieder beim Holi Festival. Die anfangs ziemlich neutral weiß gekleidete Partymeute verwandelte sich sehr schnell in eine bunte Farbwolke. Na, wie viele blondierte Frauen und Männer danach noch tagelang mit bunten Haaren herumgelaufen sind?! Fürstin Gloria von Thurn und Taxis jedenfalls nicht, die Zeiten ihrer Farb- und Haarprachtexzesse sind vorbei. Jetzt stattete sie ganz dezent in Blond unserer Stadt einen Besuch ab. Und die 48.000 Fans, die bei „Ruhr in Love“ ausgelassen feierten – da war auch alles am Start, vom Clown bis zum Einhorn. Stilvoll und extravagant, jung und alt, blond und bunt. Genau dieser Mix macht Oberhausen doch aus, oder etwa nicht?! I like!

Béla Kubick

ANZEIGE
Bitte abtrennen und mitbringen

Wildkräuter auf der Brache Vondern
Exkursion, Treffpunkt: Haus Ripshorst, 15 Uhr

Frau Jahnke benefizt zugunsten weiblicher Flüchtlinge in Oberhausen
Eine Initiative von Zonta Oberhausen, Ebertbad, 19 Uhr (ausverkauft!)

August
26 MITTWOCH

Führung und FREIRAUMgespräch: Qualitätsoffensive Freiraum
im Rahmen der Ausstellung „Green City“ und der FREIRAUM-gespräche des Bundes Deutscher Landschaftsarchitekten NW, Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, 18 bis 20 Uhr (Eintritt frei!)

Sean Paul
Konzert, Turbinenhalle (Im Lipperfeld), 19 Uhr

August
27 DONNERSTAG

Buhrgeister
Improvisationstheater, Theater an der Niebuhr, 20 Uhr



2. HAHNEN-ROCK
U. A. MIT HIGHVOLTAGE U. TREZ HOMBREZ
(AC/DC TRIBUTE) (ZZ TOP TRIBUTE)
29. AUGUST | 17 UHR | CROWDED HOUSE HOLTEN

August
28 FREITAG

Konzert der Folkwang Universität der Künste
Studierende bringen einen eigenen Soundtrack zur größten Innenraumprojektion der Welt „320° Licht“ zur Aufführung, Gasometer, 19.30 Uhr (verlängerte Öffnungszeit der Ausstellung „Der schöne Schein“!)

Rockt das Bad!
evo-Musikfest mit den Bands Monsters of Liedermaking, Captain Disko, Erik Lengowski Trio, Ebertbad, 19.30 Uhr

Amaterasu Taiko
Konzert mit Taiko-Trommeln, Theater an der Niebuhr, 20 Uhr

August
29 SAMSTAG

„Oberhausener Schätzchen“
Oldtimer-Veranstaltung, Sterkrader Tor, ab 10 Uhr

Abschlussparty SommerLeseClub
Stadtbibliothek, Bert-Brecht-Haus (3. Etage), 11 Uhr

SC Rot-Weiß Oberhausen vs. Borussia Mönchengladbach II
Fußball-Regionalliga West, Stadion Niederrhein, Anstoß 14 Uhr (Terminänderung möglich!)

Emscher-Tanz 2015
Veranstaltung des Vereins Riwe-tho, Werkstr. 4, Kinderfest ab 15 Uhr, Open-Air-Festival ab 18 Uhr

„Oberhausen feiert“
Open-Air-Party u. a. mit Anna Maria Zimmermann, Mickie Krause, Olaf Henning, Willi Herren u. Jörg Bausch, Sport- und Freizeitanlage am Stadion Niederrhein (Lindnerstr. 2–6), 16 Uhr bis ca. 24 Uhr

Feuerzauber
Wettstreit der Pyrotechniker mit musikalischem Rahmenprogramm, Olga-Park (Vestische Str.), ab 18 Uhr

2. Hahnen-Rock
Open-Air-Konzert, u. a. mit Highvoltage (AC/DC-Tribute aus Belgien) u. Trez Hombrez (ZZ Top-Tribute), Außengelände Crowded House Holten, Otto-Roelen-Str. 1, ab 17 Uhr

„... und mein Vogel kann singen!“
Konzert zum Mitsingen mit Daniel Wiemer und Nito Torres, Ebertbad, 20 Uhr

Vollmondwanderung im Gleis-park Frintrop
Treffpunkt: Parkplatz Haus Ripshorst, 20.30 Uhr

August
30 SONNTAG

„Kunststoffe“
Der Arbeitskreis Oberhausener Künstler zu Gast in der Ludwig Galerie (Kleines Schloss), Ausstellungseröffnung, 15 Uhr (bis 29. November 2015)

140 Jahre MGV Eintracht 1875 OB-Osterfeld
Jubiläumskonzert mit dem Salonorchester Münster, Revierpark Vonderort (Freizeithaus), 17 Uhr

Sinfonische Begegnungen mit dem Collegium musicum
Orchesterkonzert unter der Leitung von Konrad Paul, Christuskirche (Nohlstr.), 18 Uhr

Jazz und Swing mit Jazz O und Jazzvoices
Benefizkonzert zugunsten der musischen Ausbildung von Schülerinnen und Schülern an weiterführenden Schulen in Alt-Oberhausen (Veranstalter: Lions-Club Oberhausen-Glückauf), Ebertbad, 19 Uhr (Kartenvorverkauf unter Tel. 2054028)

September
01 DIENSTAG

Antikriegstag
Gedenkveranstaltung des DGB Oberhausen für die Opfer des Nationalsozialismus, Gedenkhalle Schloss Oberhausen, 11 Uhr

Nie wieder Krieg, nie wieder Faschismus!
Ein Abend für den Frieden mit der Oberhausener Band „Omas Brot“, Fabrik K14 (Lothringer Str. 64), 20 Uhr

Damenbad
Frau Jahnke und vier Damen, Ebertbad, 20 Uhr

September
02 MITTWOCH

Offene Führung durch das Bunker-museum Oberhausen
Alte Heid 13, 18 Uhr (Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich)

September
03 DONNERSTAG

Ordnung und Unordnung: Wahrnehmungen der Stadtlandschaft Ruhrgebiet
Vortrag von Dr. Achim Possek, Geographisches Institut der Humboldt-Universität zu Berlin, im Rahmen der Ausstellung „Green City“, Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, 19 Uhr

Horst Schroth: „Null Fehler – Lehrer Laux“
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

September
04 FREITAG

30. Osterfelder Stadtfest
Stadtmitte Osterfeld, Eröffnung 17 Uhr (bis So., 6. September)

Troja
Aufführung der offenen Jugendgruppe KJG Theater, Gemeindehaus Liebfrauen, Roßbachstr. 41, 19 Uhr (weitere Spieltermine: 5. Sept., 19 Uhr, 6. Sept., 15 Uhr, 11. Sept., 19 Uhr, und 12. Sept., 17 Uhr!)

Moi non plus (Premiere!)
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Seitensprung – Es geht um Liebe und Leidenschaft
Theaterstück des Theaters MÄ, Gdanska (Altmarkt), 20 Uhr

Raumschiff Schlagerstern
Musical, Theater an der Niebuhr, 20 Uhr (Uraufführung!)

September
05 SAMSTAG

45. Original Stoffmarkt Holland
OB-City, Altmarkt, 10 bis 17 Uhr

SC Rot-Weiß Oberhausen vs. FC Kray
Fußball-Regionalliga West, Stadion Niederrhein, 14 Uhr (Terminänderung möglich!)

Seitensprung – Es geht um Liebe und Leidenschaft
Theaterstück des Theaters MÄ, Gdanska (Altmarkt), 19 Uhr

Moi non plus
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

HG. Butzko „Super Vision“
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

„Theo gegen den Rest der Welt“
Open-Air-Sommer-Kino, Fabrik K14, ab 20 Uhr

Raumschiff Schlagerstern
Musical, Theater an der Niebuhr, 20 Uhr (weitere Spieltermine bis einschl. 20. September!)

King Orgasmus One
Resonanzwerk Oberhausen, Essener Str. 259, 20 Uhr

September
06 SONNTAG

5. Comedyfestival mit verkaufsoffenem Sonntag
Möbelstadt Rück XXXL, 13 bis 18 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag in Osterfeld
im Rahmen des Stadtfestes, 13 bis 18 Uhr

Theaterfest für die ganze Familie
Zur Spielzeiteröffnung 2015/16, Theater Oberhausen u. Will-Quadflieg-Platz, ab 14 Uhr

Eine kurze Geschichte der Welt
Theater Oberhausen (Malersaal), 14.30 u. 17 Uhr

Baumbegegnungen
Rundgang durch den Gehölzgarten Ripshorst, Treffpunkt: Haus Ripshorst, 14 Uhr

Springmaus: „Bombastisch romantisch“
Improvisationstheater, Ebertbad, 19 Uhr

The End
Konzert der Schüler-Rockband aus Oberhausen, Zentrum Altenberg, 19 Uhr

September
09 MITTWOCH

Storno: „Die Sonderinventur“
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

September
10 DONNERSTAG

Fördern und Fordern: Die Unterstützung Kunstschaffender im Ruhrgebiet
Diskussionsrunde mit Apostolos Tsalastras (Kulturdezernent und Stadtkämmerer, Oberhausen), Dr. Stephan Muschick (RWE Stiftung), Iris Kumpmann (Fraunhofer UMSICHT), Nina Dunkmann (Kuratorin der Ausstellung „Green City“) und Künstlern; Moderatorin: Dr. Christine Vogt (Direktorin der Ludwig Galerie), Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, 19 Uhr

Urban Priol: „Jetzt.“
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr



SOLBAD VONDERORT
— SOL & SAUNA —
Freibad Vonderort
Bottroper Straße 322
Mo–So 10–19 Uhr
Tel.: 0208 999 68-0
www.revierpark.com

September
11 FREITAG

Krööskirmes in Schmachtendorf
Marktplatz Schmachtendorf, Dudelerstr., Eröffnung 17 Uhr (bis So., 13. September)

So viel Zeit
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Purple Schulz: „So und nicht anders!“
Konzert, Ebertbad, 20 Uhr

September
12 SAMSTAG

Briefmarken- u. Münz-Großtauschtag
Revierpark Vonderort (Freizeithaus), 9 bis 14 Uhr

Eifelmarkt
Fabrik K14 (Lothringer Str. 64), 11 bis 18 Uhr

September
13 SONNTAG

Wahl des neuen Oberhausener Oberbürgermeisters
8 bis 18 Uhr

Eifelmarkt
Fabrik K14 (Lothringer Str. 64), 11 bis 18 Uhr

Lego- und Playmobil-Börse
Revierpark Vonderort (Freizeithaus), 11 bis 17 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag in Schmachtendorf
im Rahmen der Krööskirmes 13 bis 18 Uhr

Führung mit Kuratorin Nina Dunkmann durch die Ausstellung „Green City“
Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, 15 Uhr (kostenlos in Verbindung mit dem Museumseintritt)

Orgelkonzert zum Tag des offenen Denkmals
Mit Reinoldi-Kantor Klaus Eldert Müller (Dortmund), Christuskirche (Nohlstr.), 16 Uhr

Der nackte Wahnsinn
Theater Oberhausen (Großes Haus), 18 Uhr

RPWL plays Pink Floyd
Konzert, Zentrum Altenberg, 18 Uhr

Konrad Beikircher: „Bin völlig meiner Meinung“
Kabarett, Ebertbad, 19 Uhr

Im Garten zuhause...

mit exklusiven Gartenmöbeln
führender Hersteller auf mehr als 2000 qm



AKS
IM GARTEN ZUHAUSE

Lounge-Gruppe "Wow"
4 Sofas (rechts, links, dreisitzig, Single) und 1 Tisch, inklusive Sitz- und Rückenissen
EVP 4750.00 €
BESTPREIS 3799.00

Grill- und Gartenmöbelmarkt
46485 Wesel (B58)
Rudolf-Diesel-Str. 14
Tel.: 02 81 / 85 11 00

BELLANDRI'S SPIERING
GARTENCENTER

AKS
IM GARTEN ZUHAUSE

Strandkorb
Halblieger mit Festpolsterung, Hartholz, dunkel lasiert, mit Zopfleiste, 120 x 160 x 80 cm
BESTPREIS 299.00

Dining-Gruppe "Föhr"
Aluminium-Rahmen mit Kunstrattan, 4 Sessel mit Sitz- und Rückenissen, 1 Tisch 90x90 cm
EVP 1795.00 €
BESTPREIS 999.00

Balkonset „Linz“
4 Stapelsessel und 1 Tisch Ø 83 cm
EVP 339.75 €
BESTPREIS 199.00

WEBER® Holzkohlegrill One-Touch Premium
57 cm
DER Basisgrill
EVP 279.00 €
BESTPREIS 199.00

Gutschein
für ein hochwertiges Platzdecken im Wert von 4,99 €
Bei Ihrem nächsten Besuch im Gartenmöbelmarkt, gegen Vorlage dieses Gutscheins.

NEU
Web-Shop
shop.spiering.de

WEBER® HÄNDLER
DES JAHRES 2014

AUSGEZEICHNET ZUM
WORLD

OH 24.7.

September
14 MONTAG

Leichenpuzzle
Live-Kriminalhörspiel von Kai Magnus Sting mit Henning Venske, Jochen Malmshemer u. Bastian Pastewka, Ebertbad, 20 Uhr

September
15 DIENSTAG

Atmen
Theater Oberhausen (Malersaal), 19.30 Uhr

David Knopfler (ex Dire Straits)
Konzert, Resonanzwerk, Essener Str. 259, 20 Uhr

Poetry Slam – Best of Slam
Ebertbad, 20 Uhr

September
16 MITTWOCH

Offene Führung durch die Gedenkhalle Schloss Oberhausen
18 Uhr (Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich)

SC Rot-Weiß Oberhausen vs. Spfr. Lotte
Fußball-Regionalliga West, Stadion Niederrhein, Anstoß 19.30 Uhr

September
17 DONNERSTAG

Matthias Egersdörfer: „Vom Ding her“
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Mutiny On The Bounty
Konzert, DruckluftHaus, 21 Uhr

September
18 FREITAG

Sortilegia, LVTHN, Kalmen, lapetos
Konzert, Helvete Metal Club, Friedrich-Karl-Str. 63, 19 Uhr

Im Land, wo die Zitronenbäume blühen
Märchen und Musikabend: Sabine Schulz erzählt Geschichten rund um das Mittelmeer, für die Musik sorgt die Gruppe „Les hommes Ventrus“, Fabrik K14 (Lothringer Str. 64), 19.30 Uhr

Robert Griess: „Ich glaub', es hackt!“
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Trailerpark
Konzert, Turbinenhalle 1, 20 Uhr

25 Jahre Lacrimosa
Jubiläumskonzert, Turbinenhalle 2, 20.30 Uhr



Oh! AUF DAUER!

GASOMETER
Ausstellung „Der schöne Schein“ (bis 1. November 2015)
Di–So sowie feiertags 10–18 Uhr während der Schulferien in NRW auch montags 10–18 Uhr
(H) *Neue Mitte*, SB-Linien u. 112

LVR-INDUSTRIEMUSEUM
Dauerausstellung „Schwerindustrie“ (150 Jahre Eisen- und Stahlindustrie an Rhein und Ruhr);
Di–Fr: 10–17 Uhr
Sa u. So: 11–18 Uhr
(H) *Oberhausen Hbf.*, SB-Linien, 112 u. 976

ST. ANTONY-HÜTTE UND INDUSTRIEARCHÄOLOGISCHER PARK
Dauerausstellung „Wiege der Ruhr-industrie“ und Sonderausstellung „Werksansichten“
Di–Fr: 10–17 Uhr
Sa u. So: 11–18 Uhr
(H) *St. Antony-Hütte*, Linie 961
www.industriemuseum.lvr.de

LUDWIG GALERIE SCHLOSS OBERHAUSEN
„Green City: Geformte Landschaft – Vernetzte Natur – Das Ruhrgebiet in der Kunst“ (bis 13. September)

Kleines Schloss:
Andy Denzler. Paintings/Empire Inc. – Ausstellung des Kunstvereins Oberhausen (bis 16. August)
„Kunststoffe“: Der Arbeitskreis Oberhausener Künstler zu Gast in der Ludwig Galerie (Kleines Schloss, 30. August bis 29. November 2015)
Di–So: 11–18 Uhr
(H) *Schloss Oberhausen*, Linien 956 u. 966
www.ludwiggalerie.de

GEDENKHALLE SCHLOSS OBERHAUSEN
Ausstellung „Oberhausen im Nationalsozialismus 1933 bis 1945“
Di–So: 11–18 Uhr
www.gedenkhalle-oberhausen.de

BUNKERMUSEUM OBERHAUSEN – ALTE HEID 13
Dauerausstellung „HeimatFront – Vom Blitzkrieg in Europa zum Luftkrieg an der Ruhr“
Mi u. So: 14–18 Uhr (Sommerpause bis 18. August!), Eintritt frei!
(H) *Alte Heid*, Linien 143, 953, 960
www.bunkermuseum-oberhausen.de

STAGE METRONOM THEATER
Musical „Mamma Mia!“
Mi: 18.30 Uhr
Do u. Fr: 19.30 Uhr
Sa: 14.30 u. 19.30 Uhr
So: 14 u. 19 Uhr (keine Spieltermine zwischen dem 27. Juli u. 5. August wg. der Dacherneuerung!)
(H) *Centro*, Linie 961
Tickets unter: 01805 4444
www.musicals.de

CITYTOUR
Stadtrundfahrt mit dem Cabrio-Bus bis 25. Oktober jeden Sonntag;
Start: Hauptbahnhof Oberhausen 12 u. 14 Uhr,
Zustieg Neue Mitte (Haltestelle an der Coca-Cola-Oase): 12.40 u. 14.40 Uhr;
Preis pro Person: 12 Euro

WEISSE FLOTTE BALDENEY
Linienfahrten auf dem Rhein–Herne–Kanal
Schiffsanleger Kaisergarten u. Marina Oberhausen, bis 27. September 2015, samstags, sonntags u. feiertags, diverse Termine
www.kanalschiff.de



REGIE: GERBURG JAHNKE
BUCH: MARKUS BEUTNER-SCHIRP
MUSIK: MANY MIKETTA

16. JULI BIS 16. AUGUST 2015

Foto: www.agentur-schneider.de | Gestaltung: www.bgp.de



MIT CONSTANZE JUNG, HAJO SOMMERS, HEINZ-PETER LENGKEIT, KAI MAGNUS STING UND NITO TORRES

INFO UND KARTEN UNTER UNTER WWW.EBERTBAD.DE

ebertbad



Bitte abtrennen und mitbringen

OPTIK GIEPEN
OSTERFELD - STERKRADE

Gutschein für eine Augenanalyse:

- Augenscreening
- Augenglasbestimmung
- Augeninnendruckmessung
- Hornhautdickenmessung
- Hornhautanalyse
- Kontrolle der Linsentrübung

Wir bitten um Terminvereinbarung



Osterfeld | Gildenstr. 7 | 46117 Oberhausen | T. 0208 89 54 19
Sterkrade | Klosterstraße 6 | 46145 Oberhausen | T. 0208 66 95 57

**AB JETZT
AUCH IN
STERKRADE**

Dusche	größter Staat der Erde	dt.-frz. TV-Sender	Männerkurzname	kleine Heringsfische	8	Spielkarte	Trinkgefäß		nicht hinter		edles Einzelwohnhaus
►	►	►	►	►		Vorname Pasternaks	►	2			
Ferien-gast	►		4						Irr-tümer (lat.)		verstei-nernte Pflanze
Teil des Kopfes	►					Turn-gerät		Fußball-mann-schaft	►		3
►			Hub-schrau-ber (Kw.)		altägyptischer Königs-titel	►	1				
germa-nische Gottheit		Unter-stützung	►					Ball-wieder-holung b. Tennis		chine-sische Dynastie	
►					behörd-liche Ver-fügung	►			5		
Fern-kopien ver-senden		inhalts-los	►	7			Hülle	►			
besitz-anzei-gendes Fürwort	6				Einzel-heit	►					

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

So einfach machen Sie mit: Senden Sie das richtige Lösungswort bis zum 21. August an die Redaktion. Per E-Mail an redaktion@oh-stadtmagazin.de oder postalisch an: Redaktion Oh! TMO GmbH, Essener Str. 51, 46047 Oberhausen. Bitte denken Sie daran, Ihren Namen, Ihre Tel.-Nr. und Ihre Adresse anzugeben! Viel Glück!



RUTHE, SAUER, FLIX ►
Deutsche Comic- und Cartoonzeichner ab 20. September in der Ludwig Galerie Schloss Oberhausen.



DAS KOMMT IM SEPTEMBER

Die nächste Ausgabe von „Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen“ erscheint am 18. September 2015



▲
ZUHAUSE IN UNSERER STADT: Singles, Familien, Senioren: Wohnen in Oberhausen



▲ „ENTDECKE DAS NEUE BERO“
Die Umbau- und Erweiterungsarbeiten des BERO sind abgeschlossen und das Einkaufszentrum erstrahlt in neuem Glanz

IMPRESSUM

Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen
Erscheinungsweise: alle zwei Monate (Januar, März, Mai, Juli, September, November)

Herausgeber:

Tourismus & Marketing Oberhausen GmbH in Zusammenarbeit mit der Stadt Oberhausen
Geschäftsführer: Franz-Josef Muckel (V.i.S.d.P.)
Essener Str. 51, 46047 Oberhausen

Redaktion:

Janina Brodde, Thomas Hemmerle, Alexandra Hesse, Helmut Kawohl, Melanie Meyer, Michael Schmitz, Rainer Suhr, Maximilian Tschamler, Petra Weyland-Frisch

Redaktionsanschrift:

Tourismus & Marketing Oberhausen GmbH,
Essener Str. 51, 46047 Oberhausen
E helmut.kawohl@tmo.oberhausen.de
rainer.suhr@oberhausen.de
T 0208 824 57 33 (Helmut Kawohl)
0208 825 27 47 (Rainer Suhr)

Fotos: Peter Adams, Thomas Aurin, Herbert Bahn, Simone Bandurski, Ebertbad, Eike Griess, EKO., Ulla Emig, Fraunhofer UMSICHT Institut, Evelina Galinis, Zeno Gill, Helmut Gote, Hendrik Grzebatzki, Sabine Heuvelddop, Sabine Hupfeld, Kick Management, L. Kindler, KKO, Köstershof, Lions Club Oberhausen-Glückauf, Live Music Entertainment, Chris Lührmann, Thomas Machoczek, David Mellin, Sebastian Mölleken, Mottek, Nelson Müller, Picasso, Stephan Pick, Alyssa Powel, Christian Ripkens, Thomas Rodriguez, Ruhrstadtbild, Guido Schröder, Thomas Schweigert, Stadt Oberhausen, Stage Entertainment, Stretz, Theater Oberhausen, Sven Thielmann, TMO GmbH, VHS Oberhausen, Carsten Walden, WFO GmbH, ZAQ Oberhausen, privat

Konzept und Gestaltung:

CONTACT GmbH
Zum Steigerhaus 1, 46117 Oberhausen
T 0208 810 80 15 | www.contact-gmbh.com

Projektleitung:

Layout: Kristina Dittert, Stefan Jeske, Meike Mölleken

Anzeigenleitung:

Norbert Lamb, CONTACT GmbH
E lamb@contact-gmbh.com, T 0208 810 80 50
Florian Böttger, CONTACT GmbH
E boettger@contact-gmbh.com, T 0208 810 80 41
Zum Steigerhaus 1, 46117 Oberhausen

Druck:

Die Wattenscheider Druckerei GmbH
Kantstr. 5–13, 44867 Bochum

Auflage:

Copyright

Das Veröffentlichen von Text- und Bildmaterial sowie das Vervielfältigen, Ändern oder Verbreiten von Informationen aus diesem Stadtmagazin ist nur in Abstimmung mit dem Herausgeber gestattet.

„Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen“ wird klimaneutral gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier (FSC: Förderung einer umweltfreundlichen, sozialförderlichen und ökonomisch tragfähigen Bewirtschaftung von Wäldern). Das Magazin ist recyclingfähig. Wir unterstützen die naturnahe Wiederaufforstung von Bergwäldern im Sauerland nach dem Orkan Kyrill.

Es erscheint mit Unterstützung von evo Energieversorgung Oberhausen AG, Gasometer Oberhausen GmbH, Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, LVR-Industriemuseum, OGM Oberhausener Gebäudemanagement GmbH, Stadtparkasse Oberhausen, STOAG Stadtwerke Oberhausen GmbH, Theater Oberhausen, WBO Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH, WFO Wirtschaftsförderung Oberhausen GmbH.



RENAULT
Passion for life

Renault KADJAR

Nicht warten. Starten.



ab monatlich

189,– €

Renault Kadjar Life ENERGY TCe 130: Fahrzeugpreis*: 17.790,– €. Bei Leasing: Leasingsonderzahlung 3.990,– €, 36 Monate Laufzeit (35 Raten à 189,– €), Gesamtaufleistung 30.000 km, eff. Jahreszins 5,54 %, Sollzinssatz (gebunden) 5,40 %, Gesamtbetrag 19.748,40 €. Ein Kilometer-Leasing der ALD Lease Finanz GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg, für Privatkunden. Gültig bis 30.06.2015.

• Klimaanlage • Radio USB+Bluetooth® • Tempopilot • Automatische Parkbremse • u.v.m

Renault Kadjar ENERGY TCe 130: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,8; außerorts: 4,9; kombiniert: 5,6; CO₂-Emissionen kombiniert: 126 g/km. Renault Kadjar: Gesamtverbrauch (l/100 km): kombiniert: 5,8 – 3,8; CO₂-Emissionen kombiniert: 130 – 99 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

• Kurzzulassung 10 km •

autohaus
BERNDs
... mit Rat und Tat parat!
GmbH

DINSLAKEN GEWERBEGEBIET-MITTE · AM PFAUENZEHNT 15 · TEL.: 02064 446 60
VOERDE-GÖTTERSWICKERHAMM · OBERER HILDING 34 · TEL.: 02855 929 90
BOCHOLT · DINGENER STR. 60 · TEL.: 02871 218 89 0
DUISBURG-NEUMÜHL · KONRAD-ADENAUER-RING 25 · TEL.: 0203 555 84 0
MOERS · KLEVER STR. 60 · TEL.: 02841 918 00
OBERHAUSEN · ZUM AQUARIUM 8/ECKE OSTERFELDER STR. · TEL.: 0208 891 919

www.bernds.com

*ABBILDUNG ZEIGT RENAULT KADJAR BOSE® EDITION MIT SONDERAUSSTATTUNG. ANBEBOT INKL. ÜBERFÜHRUNGSKOSTEN.

STAGE ENTERTAINMENT
BY ARRANGEMENT WITH JUDY CRAYMER, RICHARD EAST AND BJÖRN ULVAEUS FOR LITTLESTAR
IN ASSOCIATION WITH UNIVERSAL PRESENTS

Letzte Chance!

Nur noch bis zum 2. Oktober



Unser **ABSCHIEDSANGEBOT:**
Jetzt 50 € sparen!

Beim Kauf von 2 Tickets für den Musical-Erfolg MAMMA MIA!
schenken wir Ihnen 50 €!* Stichwort: Letzte Chance



BENNY ANDERSSON & BJÖRN ULVAEUS'

MAMMA MIA!™

DAS MUSICAL MIT DEN HITS VON ABBA®

Stage Metronom Theater • Centro Oberhausen

www.beste-plätze.de • 0 18 05 / 86 68**

*Angebot buchbar bis 02.10.2015. Ab einem Kauf von 2 Tickets gilt ein Preisnachlass von 25 € je Ticket. Angebot gilt für ausgewählte Vorstellungen, Preiskategorien und Plätze und nur solange der Vorrat reicht. Bei telefonischer oder Online-Buchung fallen zusätzlich 4,90 € Versand- bzw. 2,90 € Hinterlegungsgebühr oder 2,50 € bei Zustellung per ticketdirect pro Auftrag an. Keine Kombination mit anderen Ermäßigungen möglich. Änderungen vorbehalten. Kein Einfluss für Kinder unter 3 Jahren. **14 Ct./Min. aus dem deutschen Festnetz, max. 42 Ct./Min. aus dem Mobilfunknetz.


Stage
ENTERTAINMENT